JOH. JOS. FUX

(1660—1741)

MISSA IN C

(KLOSTERNEUBURGER MESSE)

FÜR GEMISCHTEN CHOR UND ORGEL

FÜR DEN PRAKTISCHEN LITURGISCHEN CHORGEBRAUCH
EINGERICHTET VON

V. GOLLER

[redacted]

PARTITUR

UE 4950

UNIVERSAL EDITION

MEISTERWERKE
KIRCHLICHER TONKUNST IN ÖSTERREICH

FÜR DEN PRAKTISCHEN LITURGISCHEN CHORGEBRAUCH EINGERICHTET UND HERAUSGEGEBEN VON DER „SCHOLA AUSTRIACA“ UNTER LEITUNG VON PROF. V. GOLLER

JOH. JOS. FUX

MISSA IN C
(KLOSTERNEUBURGER MESSE)

FÜR GEMISCHTEN CHOR UND ORGEL

FÜR DEN PRAKTISCHEN LITURGISCHEN CHORGEBRAUCH
EINGERICHTET VON
V. GOLLER

PARTITUR

UNIVERSAL EDITION
WIEN LONDON

Printed in Austria

Vorwort.

»Wollen wir die kirchenmusikalischen Erscheinungen der Jetztzeit richtig verstehen und beurteilen und anderseits eine gesunde Basis für die Fortentwicklung der kirchlichen Tonkunst gewinnen, so müssen wir den heimischen Kunstwerken der Vergangenheit eine allgemeinere und vor allem bessere Pflege angedeihen lassen«.[1])

Diese Erwägungen haben zur Herausgabe der »Meisterwerke kirchlicher Tonkunst in Österreich« geführt, deren erste Lieferung in der Messe in C (Klosterneuburger Messe) von Joh. Jos. Fux nun vorliegt.

Die Grundsätze, von denen sich die Herausgeber dabei leiten lassen, ergeben sich aus dem Titel: Nur musikalisch Wertvolles, liturgisch Korrektes werden die »Meisterwerke« bieten, ohne bei der Auswahl kleinlich zu sein. Der große Gesamtwert einzelner Werke wird stets den Ausschlag geben, während kleinere künstlerische, liturgische und praktische Mängel eine pietätvolle Verbesserung erfahren werden.

Es ist kein Zufall, daß uns bei der ersten Lieferung der »Meisterwerke kirchlicher Tonkunst in Österreich« der Name Joh. Jos. Fux begegnet. Wem anderen sollte der Vortritt gebühren als dem großen »österreichischen Palestrina«!

Joh. Jos. Fux ward 1660 zu Hirtenfeld in Steiermark geboren. Über seine Jugend- und Bildungsjahre ist wenig bekannt. Im Jahre 1696 taucht der steirische Bauernsohn in Wien als fertiger Musiker auf und wird Organist an der Schottenkirche. 1698 zum Hofkompositeur des Kaisers Leopold I., 1705 zum Kapellmeister bei St. Stefan, 1713 zum Vice-Hofkapellmeister, 1715 zum ersten Hofkapellmeister ernannt, errang er alle damals erreichbaren höchsten musikalischen Stellungen, die Wien zu bieten vermochte. Und mit Recht. Sein großes, vielseitiges Können, sein edles künstlerisches Streben erhebt ihn über seine bedeutsamen Zeitgenossen in Österreich. Er starb im Jahre 1741. Ganz besondere Bedeutung hat Fux für die Kirchenmusik, der er mit besonderer Vorliebe und mit Aufbietung seiner ganzen reichen Kunst diente.

Er ist der bedeutendste Vertreter des reinen römischen Stiles um die Wende des 17. und 18. Jahrhunderts und erweist sich als würdiger Jünger Palestrinas, in dem er sein höchstes Vorbild in der Kirchenmusik verehrt; dem er, wie er sagt, alles zu verdanken habe. Was er in seinem »Gradus ad Parnassum« lehrt, das setzt er in seinen Messen und Motetten in die Praxis um. »Die Harmonie, welche zu Gottes Lob be-

[1]) »Alt-Wiener Kirchenmusik«, Vortrag des Herausgebers am 29. November 1912 im großen Sitzungssaale des Landhauses in Wien, veranstaltet vom »Verein für Landeskunde in N.-Österreich«.

stimmt ist«, so erklärt er, »soll nach der ganzen Strenge der Gesetze vollbracht und mit allen Mitteln, wodurch die Andacht befördert werden kann, ausgestattet werden. Vor allem hat man sich zu bemühen, daß die Musik dem Texte angemessen, klar, ausdrucksvoll und dem Sänger nicht unbequem, sondern leicht für die Aussprache eingerichtet sei. Daher soll die Musik nicht bloß zu singen, sondern auch zu deklamieren scheinen«.[2]) Ist es nicht, als ob Fux diese goldenen Regeln der Kirchenkomposition vor zweihundert Jahren für unser kirchenmusikalisches »Motu proprio« vorbereitet hätte?

»Fux hat das Wesen dieses Stiles des Erhabenen in sich aufgenommen und in diesem Geiste, nicht aber in fremder Manier seine Werke geschaffen, in denen nichts von der Überschwänglichkeit und Gefühlsseligkeit mancher seiner Zeitgenossen und geistigen Nachkommen zu treffen ist. Mit keuschem, strengem Ernste bewegt sich seine Musik, bewußt der Würde und Hoheit, die sie aussprechen soll, und ebenso von jener frommen Erhebung erfüllt, die aus seinen Klängen auf die Andächtigen überströmen soll.«[3]) Von den Kirchenmusikwerken eines Fux gilt daher auch, was das »Motu proprio« von der klassischen Polyphonie, besonders der der römischen Schule, welche im 16. Jahrhundert ihre höchste Vollendung durch Pierluigi von Palestrina erreichte, im II. Kapitel, Absatz 4, erklärt: »Die klassische Polyphonie nähert sich sehr gut dem höchsten Vorbilde der Kirchenmusik, dem gregorianischen Gesang, und daher verdient sie zugleich mit diesem bei den feierlichsten Funktionen der Kirche zugelassen zu werden.«

Die Messe in C (Klosterneuburger Messe) vereinigt in vorzüglicher Weise die Eigenschaften Fux'scher Kirchenkomposition in sich: bei edler, mit Würde und tiefem Ernst gepaarter Einfachheit läßt der Komponist überall dem heiligen Worte den Vortritt. Dabei sind aber die Themen und Melodien keineswegs beengt, sondern sie bewegen sich in entzückendem Wohllaut, der den Sänger wie den Zuhörer vom Anfange bis zum Ende zu fesseln vermag. Sind auch nur ganz geringwertige äußere Beweise der Echtheit des Werkes in der bisher einzigen auffindbaren Abschrift vorhanden, so können wir aus jeder Zeile der Partitur zweifellos finden, daß es ein echtes und wohlgeratenes Kind Fux'scher Muse ist.

Die Ausgabe stützt sich auf das im Musikarchiv des Stiftschores in Klosterneuburg befindliche Stimmenmaterial, welches von der Hand eines Notenkopisten von Beruf um die Wende des 18. und 19. Jahrhunderts stammen dürfte. Die Signierung »Fux« scheint von einer anderen Hand später hinzugefügt worden zu sein. Der fleißige Sammler und Biograph L. Köchel kannte das Werk nicht; in seinem thematischen Verzeichnis der Werke von Fux wird die Messe nicht angeführt. Das

---

[2]) Gradus ad Parnassum, pag. 242.
[3]) L. Köchel, Joh. Jos. Fux, 1872, pag. 122.

kann jedoch kein Argument gegen die Echtheit des Werkes bilden, denn Köchel hat gerade das Musikarchiv des Stiftschores in Klosterneuburg bei seinen Forschungen übergangen.[4])

Das Stimmenmaterial enthält nebst den vier Singstimmen und der für die Orgel bezifferten Baßstimme (Basso continuo) auch zwei Violinen und zwei Tromboni (Posaunen). Da jedoch letztere zwei Instrumente nach der Gepflogenheit der damaligen Zeit zum Zwecke der Verstärkung der beiden Mittelstimmen bei den mit »Tutti« bezeichneten Stellen stets nur im Einklange mit Alt und Tenor mitgehen, die meist im Einklange geführten und viel pausierenden Violinen aber größtenteils nur mit dem Sopran laufen, so hat der Herausgeber diese Instrumente aus praktischen Gründen von vornherein weggelassen. Die wenigen, nur da und dort bei Solostellen der Singstimmen selbständig, niemals aber charakteristisch instrumental auftretenden Violinstellen, die nur die Ausführung des Basso continuo andeuten, wurden in die Orgelstimme einbezogen. So entstand eine Begleitung, die bei der heutigen Vollkommenheit und Ausdrucksfähigkeit der »Königin der Instrumente« vollauf in der Lage ist, die Violinen und Posaunen in ihrer damaligen Rolle zu ersetzen.

Die Vortragszeichen stammen in der Mehrheit vom Herausgeber; desgleichen die im Kleindruck gegebenen Schlußverlängerungen, die auch wegbleiben können. In diesem Falle übernimmt im terzlosen Schlußakkord eine Mittelstimme die Quinte und die Orgel schließt mit den Singstimmen.

Noch ein Wort zum Titel des Werkes.

Die Benennung »in C« stammt offenkundig nicht vom Autor[5]), sondern ist nach der am Ausgange des 18. Jahrhunderts herrschenden Gepflogenheit vom Kopisten hinzugefügt worden.[6]) Fux hat die Messe in der dorischen Kirchentonart komponiert und bringt dies auch dadurch zum Ausdruck, daß er nur zwei ♭ vorzeichnet. In Rücksicht auf die häufige Verwendung des »As« hat der Herausgeber die drei ♭ aus praktischen Gründen gleich vorgezeichnet. Den Untertitel — Klosterneuburger Messe — glaubt der Herausgeber damit rechtfertigen zu können, daß die Messe, wie schon erwähnt, nur in Klosterneuburg vorhanden ist, und die Bezeichnung »in C« zu wenig besagt.

Mögen diese und alle weiteren Publikationen der Meisterwerke dazu beitragen, den Sinn für wahre und echte Kirchenmusik zu heben, womit auch der Anfang für eine praktische kirchenmusikalische Denkmalpflege gegeben wäre.

Klosterneuburg, Ostern 1913. Vinzenz Goller.

---

[4]) Es war auch bisher nicht zugänglich und nicht geordnet, wie die meisten Kirchenmusikarchive.
[5]) Man vergleiche die Titel der bei Köchel verzeichneten 57 Messen.
[6]) Noch heute kann man in den Programmen der Wiener Kirchenchöre derartige, wenig geistreiche Benennungen von Werken aus dem 16. und 17. Jahrhundert lesen. Z. B. Messe in A, B, F etc. von Palestrina, anstatt Missa »Assumpta est«, »Papae Marcelli«, »Brevis« etc.

Alle Rechte vorbehalten
All rights reserved
Tous droits réservés

MISSA IN C.

[redacted]

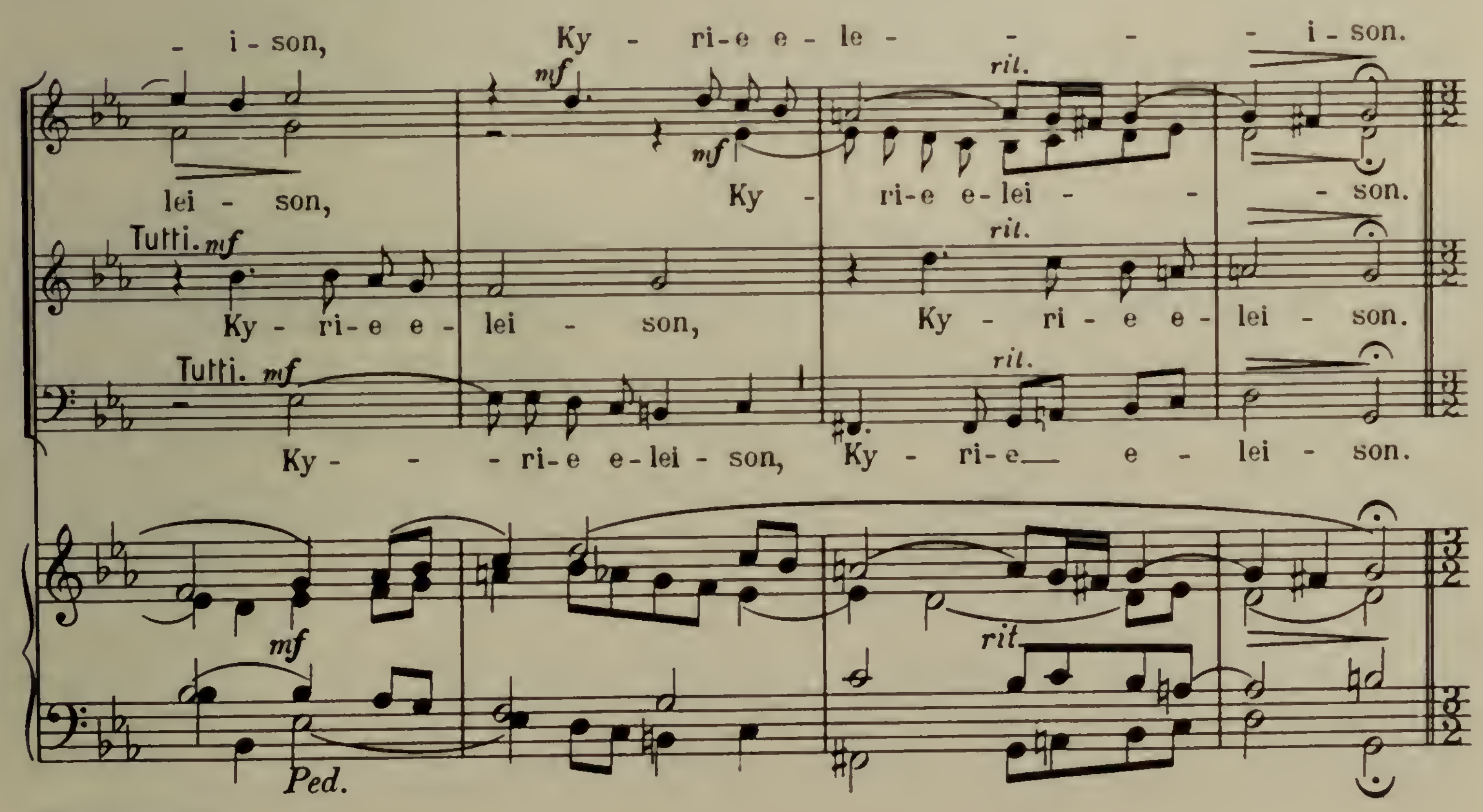
(Klosterneuburger Messe.)

KYRIE.

Joh. Jos. Fux.
(1660 – 1741.)

Bearbeitet und für den praktischen liturgischen Chorgebrauch eingerichtet von V. Goller.

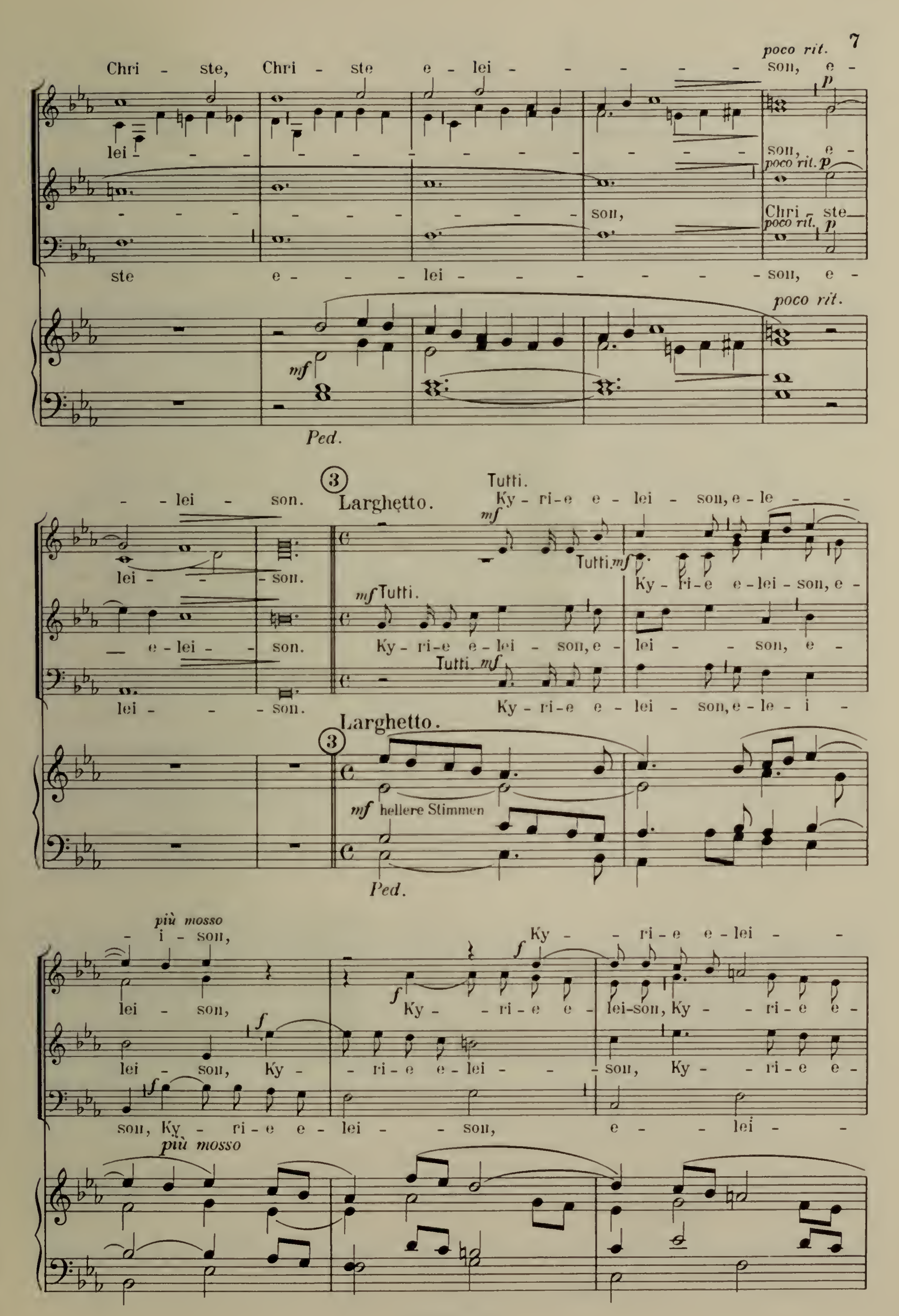


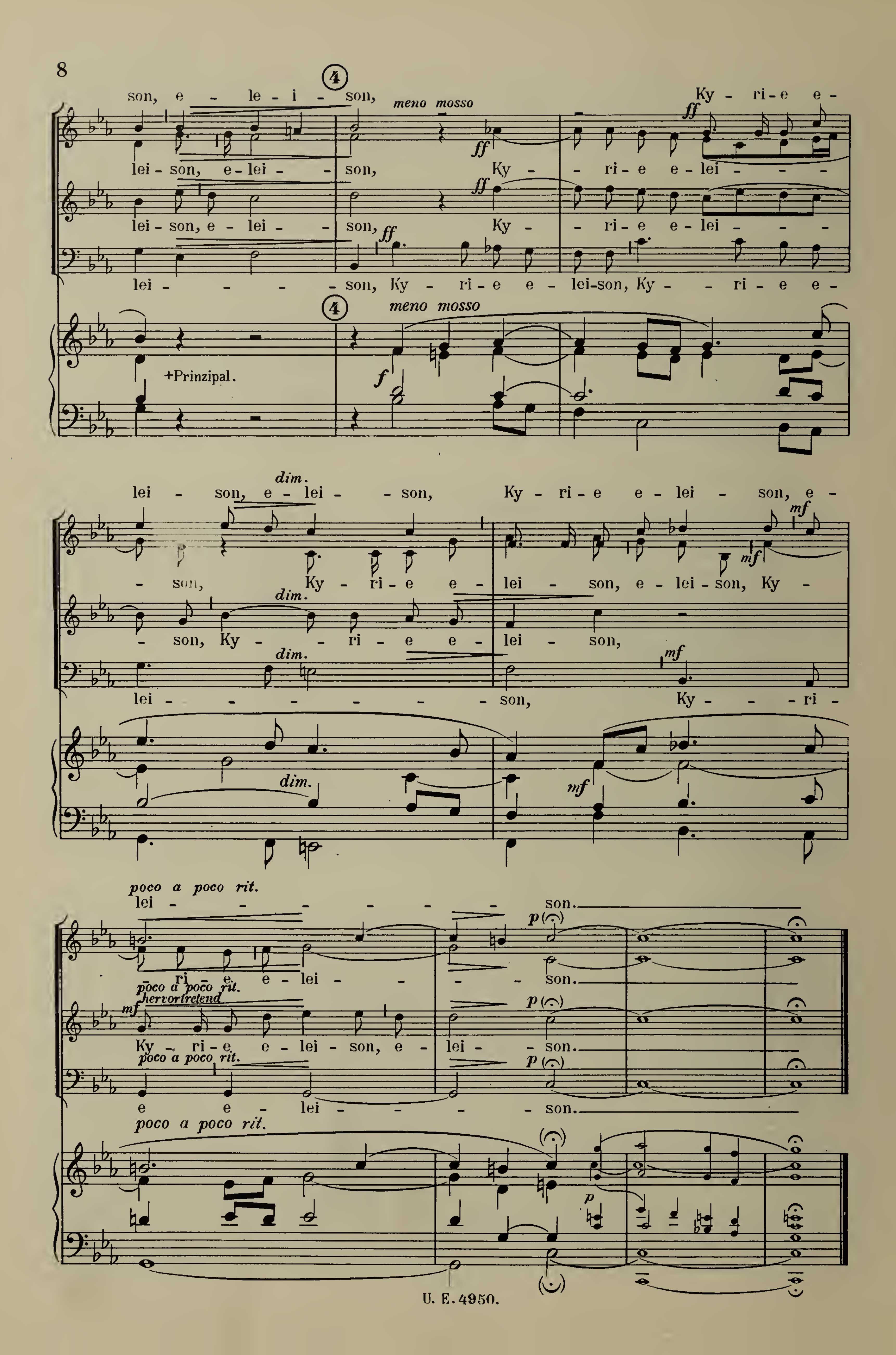


Eigentum der
Universal Edition A. G., Wien

Universal Edition Nr. 4950.

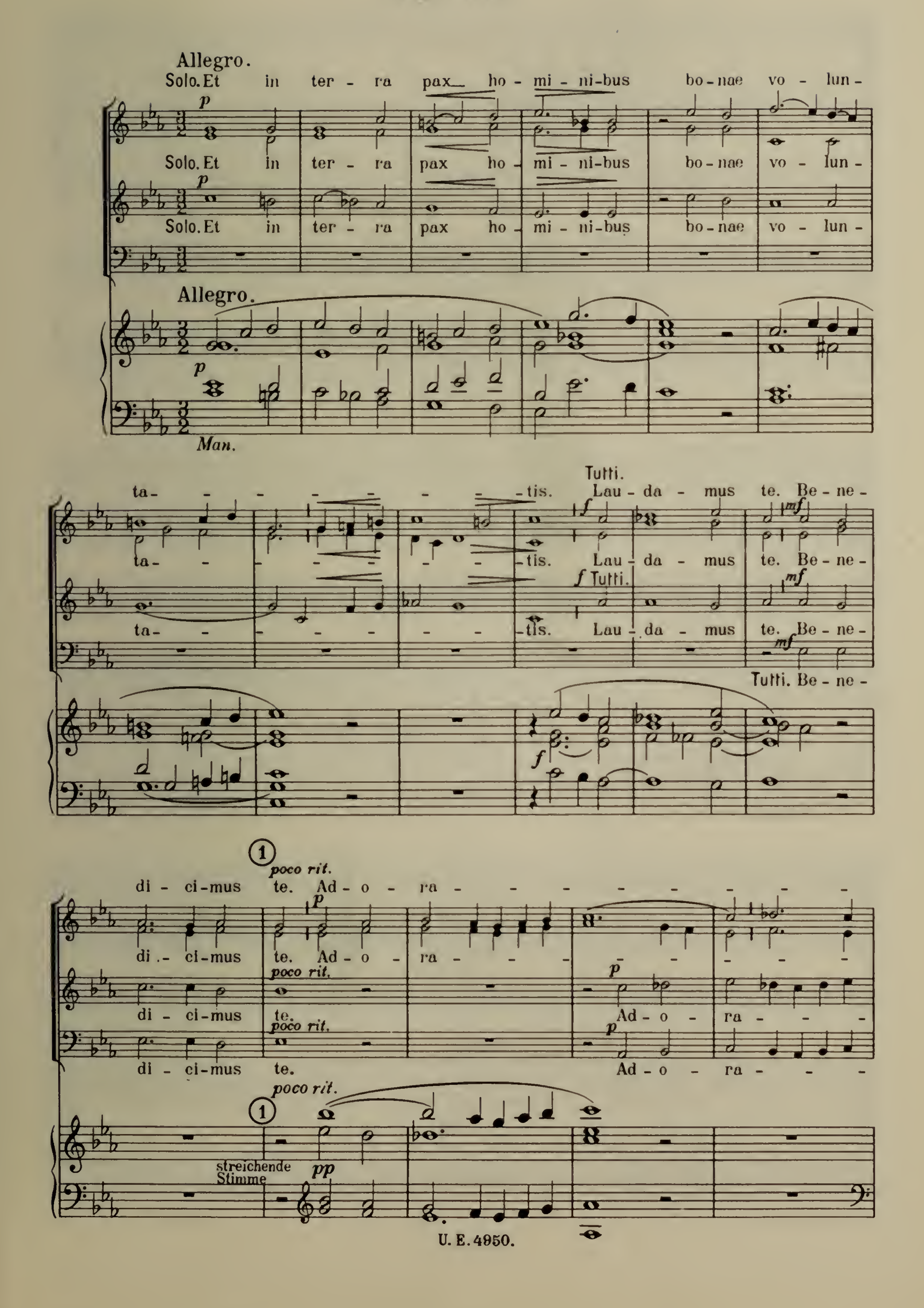

Andante.
Soli.
Chri-ste, Chri-ste, Chri-ste, Chri - ste e - lei-son, Chri -
Solo.
Chri-ste, Chri-ste, Chri-ste e - lei - son, Chri -
Chri - ste, Chri-ste Chri-ste,
Solo.
Chri - - ste e - - lei - - son,
Andante.
Streichende Stimmen.
Man.
Ped.
ste e - - lei - - son, Chri-ste, Chri-ste,
ste e - - lei - son, Chri-ste e - lei-son,
Chri-ste, Chri-ste, Chri-ste e - lei - son, Chri - ste
Chri-ste, Chri-ste, Chri-ste e - lei - son, Chri - ste
Ped.
Chri-ste, Chri-ste e - lei - son, e - lei - son, Chri - ste,
dim.
mf cresc. e string.
Chri-ste, Chri-ste e - lei - son, e - lei - son, Chri-ste, Chri-ste e-
cresc. e string.
e - lei-son, e - lei -
mf cresc. e string.
e - lei - - son, e - lei - son, Chri -
string.
Man.


poco rit.
Chri - ste, Chri - ste e - lei - son, e -
lei - son, e -
poco rit. p
son,
Chri - ste
ste e - lei - son, e -
poco rit.
mf
Ped.
3
Larghetto.
Tutti.
- lei - son.
Kyrie e - lei - son, e - le -
lei - son.
Tutti mf
Ky - ri-e e - lei - son, e -
mf Tutti.
e - lei - son.
Ky - ri-e e - lei - son, e -
lei - son, e -
Tutti mf
lei - son.
Ky - ri-e e - lei - son, e - le - i -
mf hellere Stimmen
più mosso
- i - son,
Ky - ri - e e - lei -
lei - son,
Ky - ri - e e - lei-son, Ky - ri - e e -
lei - son, Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e -
son, Ky - ri - e e - lei - son, e - lei -
più mosso

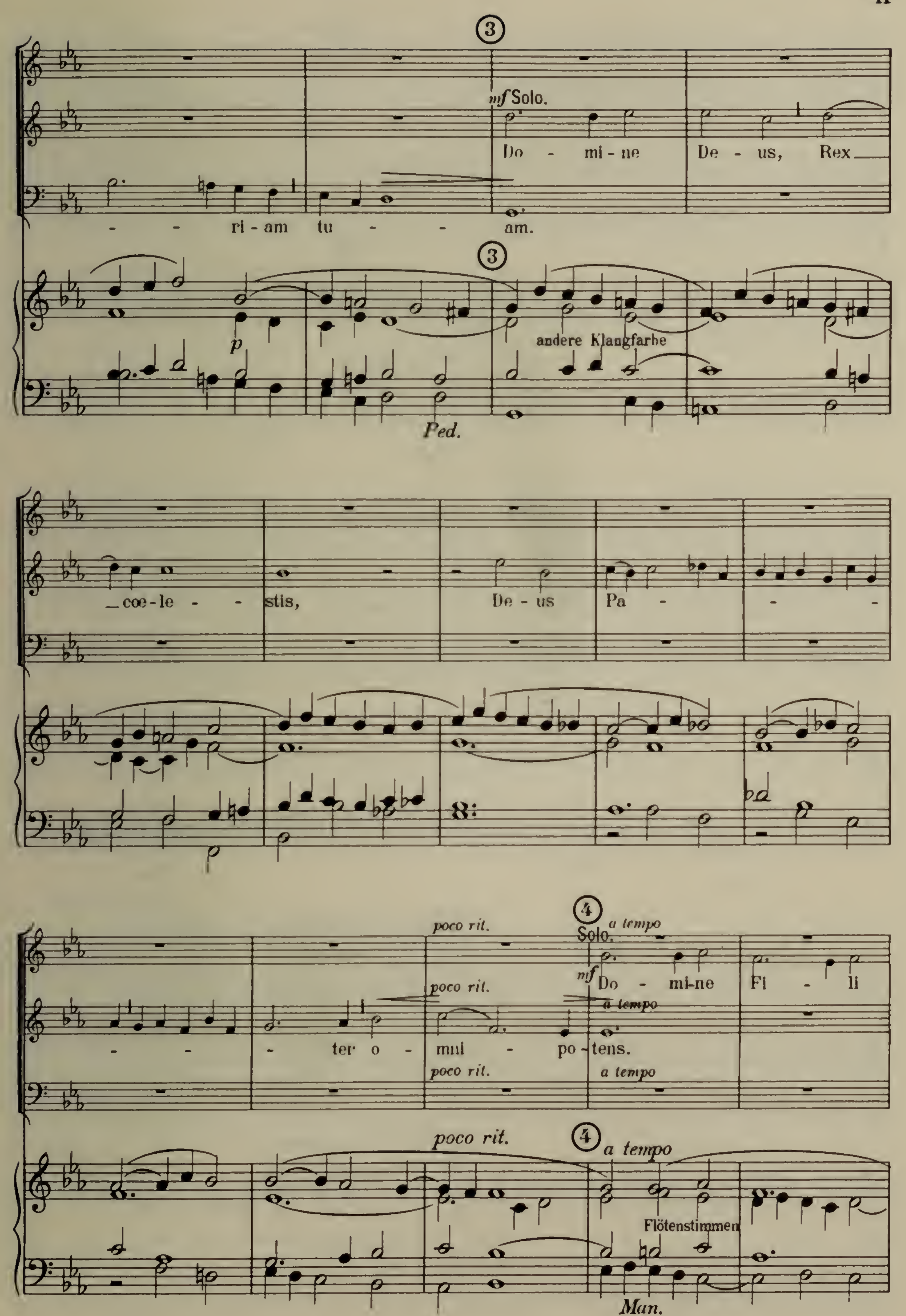


4
son, e - le - i - son,
meno mosso
Ky - ri - e e -
ff
lei - son, e - lei - son, Ky - ri - e e - lei -
ff
lei - son, e - lei - son, Ky - ri - e e - lei -
ff
lei - son, Ky - ri - e e - lei-son, Ky - ri - e e -
4
meno mosso
+Prinzipal.
f
dim.
lei - son, e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son, e -
mf
son, Ky - ri - e e - lei - son, e - lei - son, Ky -
dim.
son, Ky - ri - e e - lei - son,
dim.
mf
lei - son, Ky - ri -
dim.
mf
poco a poco rit.
lei - son.
p
ri - e e - lei - son.
poco a poco rit.
hervortretend
mf
p
Ky - ri - e e - lei - son, e - lei - son.
poco a poco rit.
p
e e - lei - son.
poco a poco rit.
p

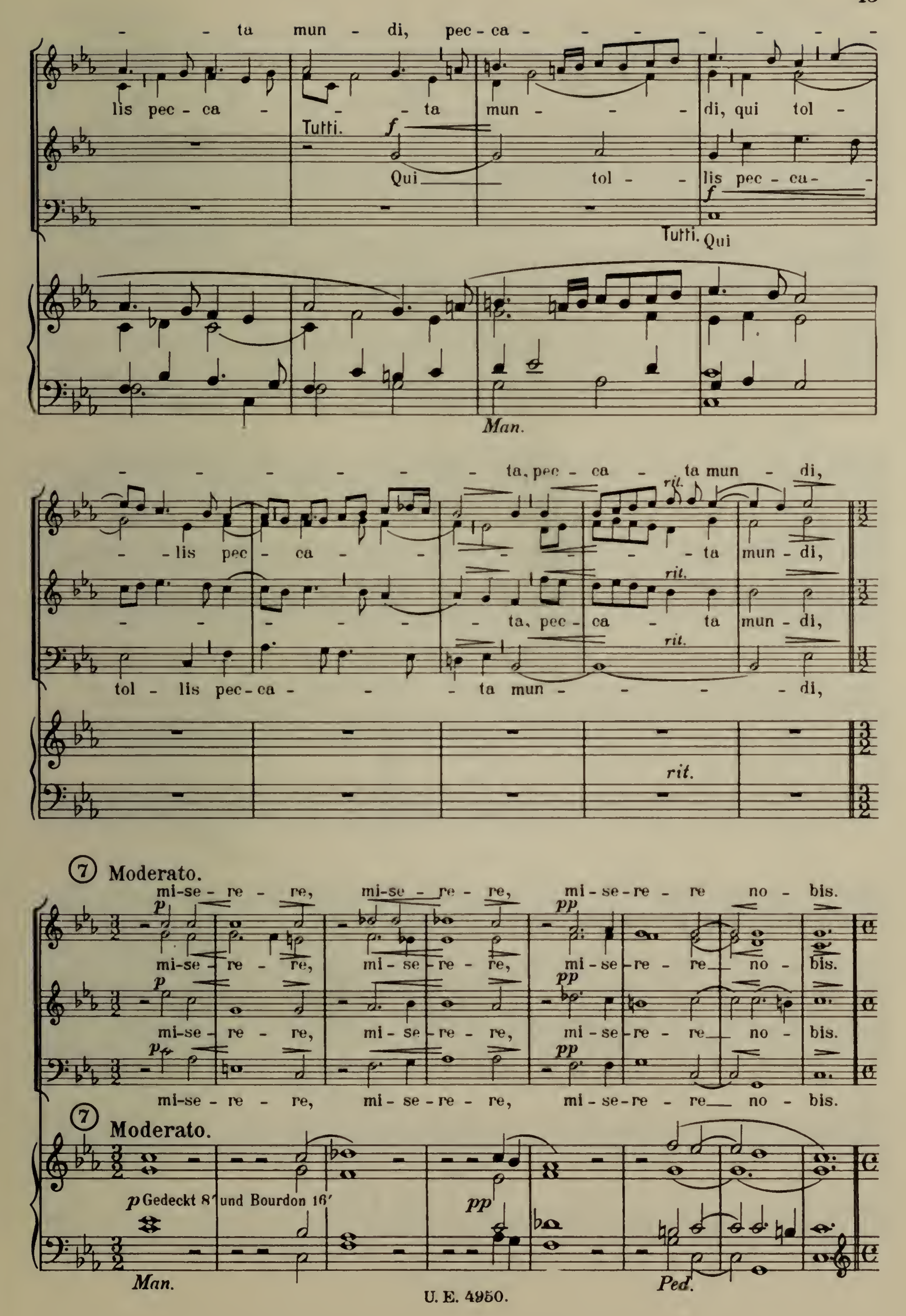
Gloria.

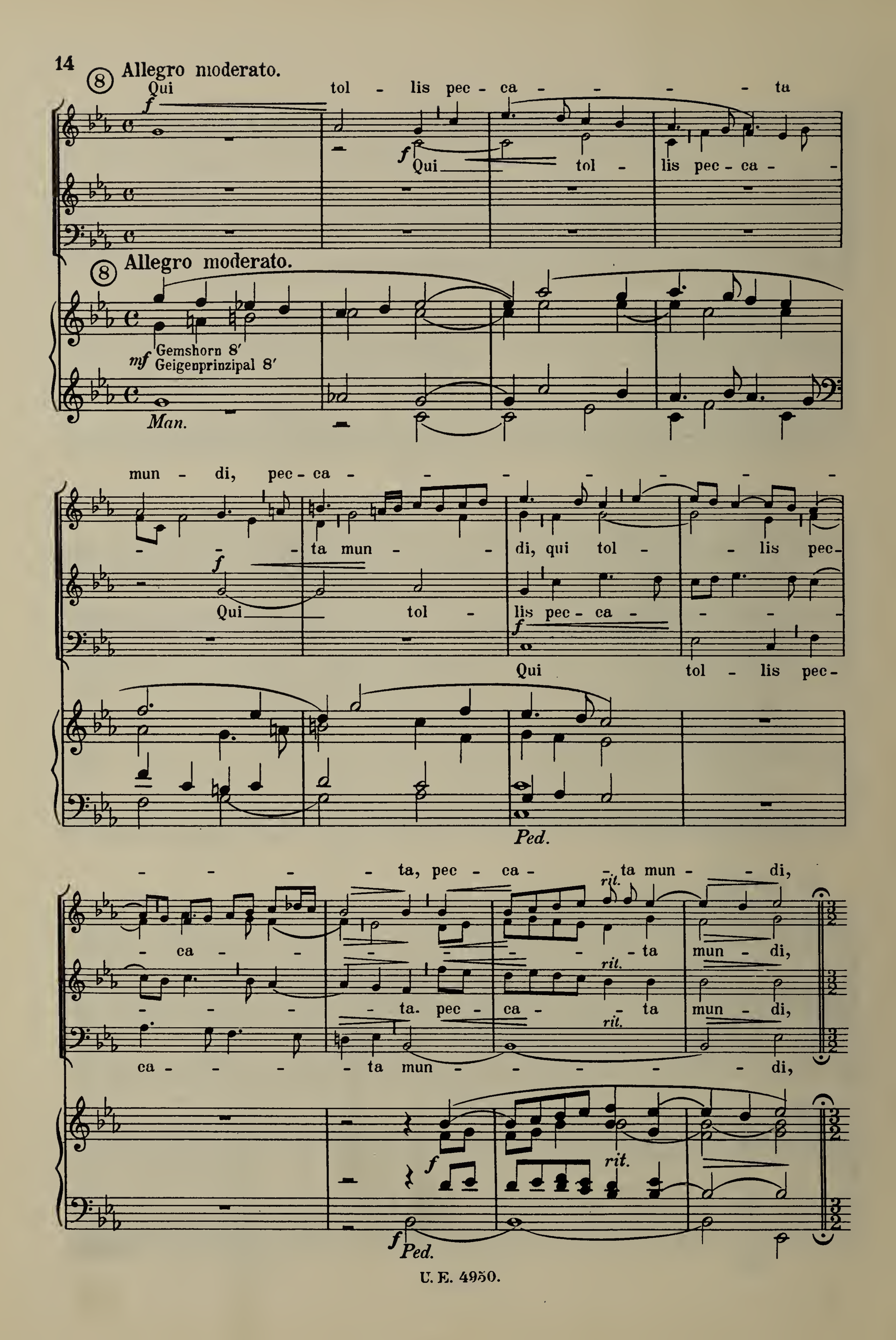

Allegro.
Solo. Et in ter - ra pax ho - mi - ni-bus bo - nae vo - lun -
Solo. Et in ter - ra pax ho - mi - ni-bus bo - nae vo - lun -
Solo. Et in ter - ra pax ho - mi - ni-bus bo - nae vo - lun -
Allegro.
Man.
ta - tis. Lau - da - mus te. Be - ne -
Tutti.
Tutti. Be - ne -
poco rit.
di - ci-mus te. Ad - o - ra -
di - ci-mus te. Ad - o - ra -
Ad - o - ra -
streichende Stimme

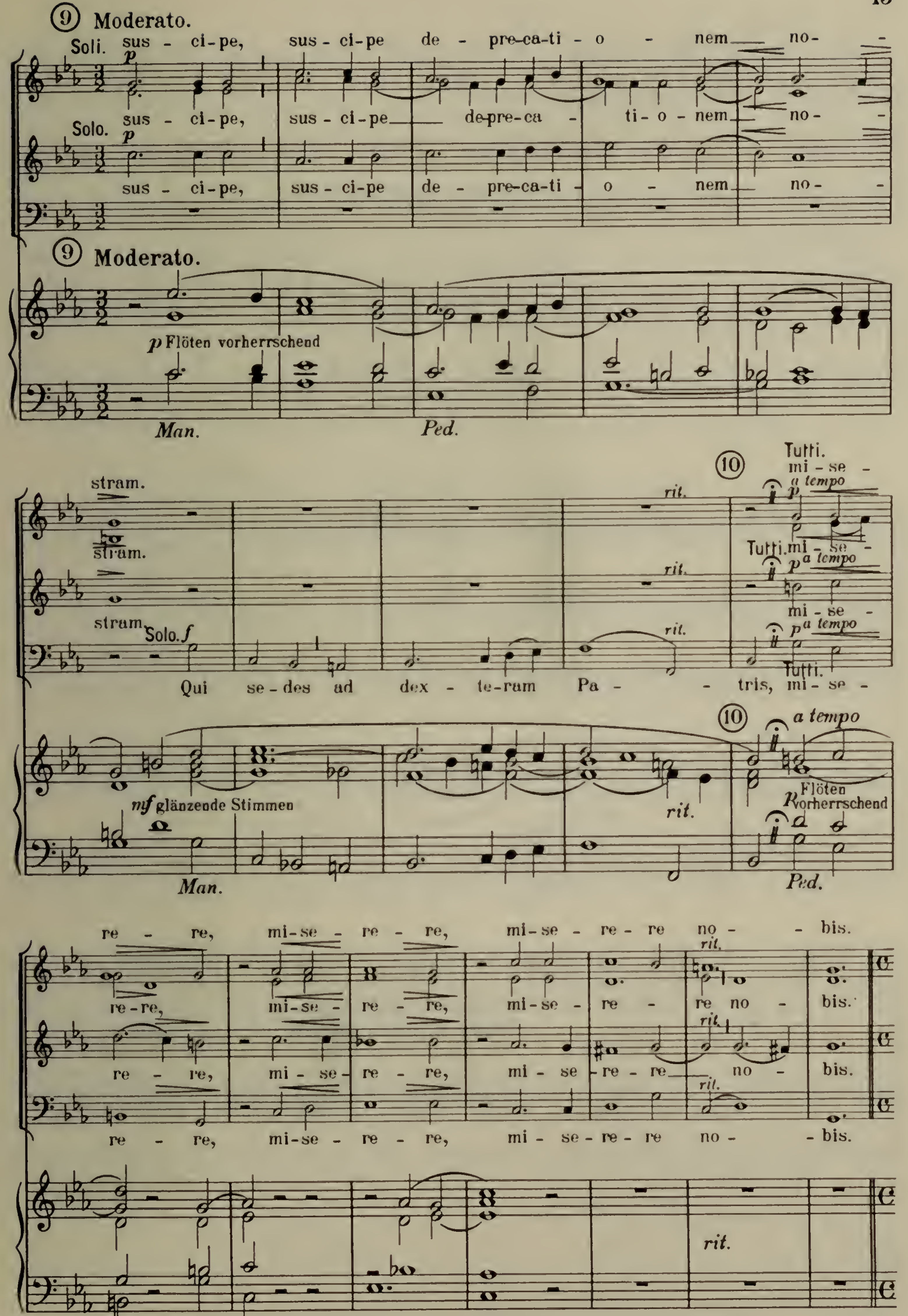

a tempo
- - mus te. Glo - ri - fi - ca - mus te, glo - ri - fi - ca - mus te.
- mus te. Glo - ri - fi - ca - - mus, glo - ri - fi - ca - mus te.
- - mus te. Glo - ri - fi - ca - mus, glo - ri - fi - ca - mus te.
- - mus te. Glo - ri - fi - ca - - - mus te.
Ped.
2 Meno mosso.
Solo.
Gra - ti - as a - gi - mus ti - bi pro - pter ma - gnam,
Gedeckt und Flöte
Man.
string.
cresc. e string.
pro - pter ma - gnam glo - - - - -


3
mf Solo.
Do - mi - ne De - us, Rex
- - ri - am tu - - - am.
3
p
andere Klangfarbe
Ped.
coe - le - - stis,
De - us Pa - - -
4
poco rit.
a tempo
Solo.
mf Do - mi-ne Fi - li
- - - ter o - mni - po - tens.
poco rit.
a tempo
Flötenstimmen
Man.

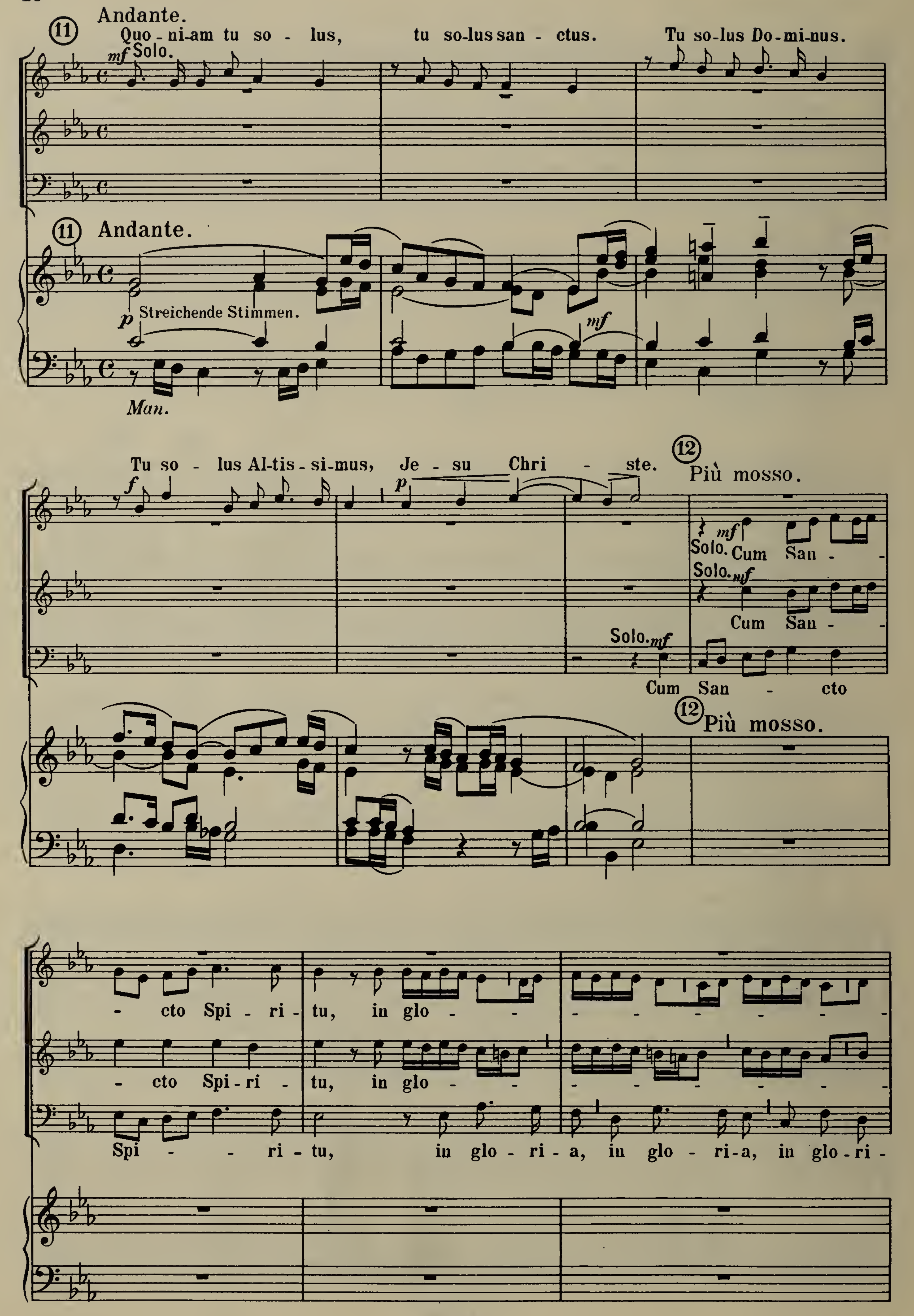

5
Solo. Do - mi-ne De - -
mf
u - ni - ge - ni-te Je - su Chri - - -
5
dazu eine streichende Stimme
Ped.
Man.
- - us, A - gnus De - - i, Fi - li - us Pa -
ste.
Ped.
Man.
Ped.
6 Allegro moderato.
- - - tris.
rit.
Tutti. Qui tol - lis pec - ca - -
f
Tutti f Qui tol -
rit.
rit.
6 Allegro moderato.
rit.
mf Gemshorn.
Geigenprinzipal.
Ped.


- - ta mun - di, pec - ca - - - - - - - -
lis pec - ca - - ta mun - - - di, qui tol -
Tutti.
Qui tol - - lis pec - ca- -
Tutti. Qui
Man.
- - - - - - ta, pec - ca - ta mun - di,
- - lis pec - ca - - - - - - ta mun - di,
- - - - - - - ta, pec - ca - ta mun - di,
tol - lis pec - ca - - - ta mun - - - - di,
rit.
7 Moderato.
mi-se - re - re, mi-se - re - re, mi - se - re - re no - bis.
mi-se - re - re, mi - se - re - re, mi - se - re - re no - bis.
mi-se - re - re, mi - se - re - re, mi - se - re - re no - bis.
mi-se - re - re, mi - se - re - re, mi - se - re - re no - bis.
7 Moderato.
p Gedeckt 8' und Bourdon 16'
Man.
Ped.

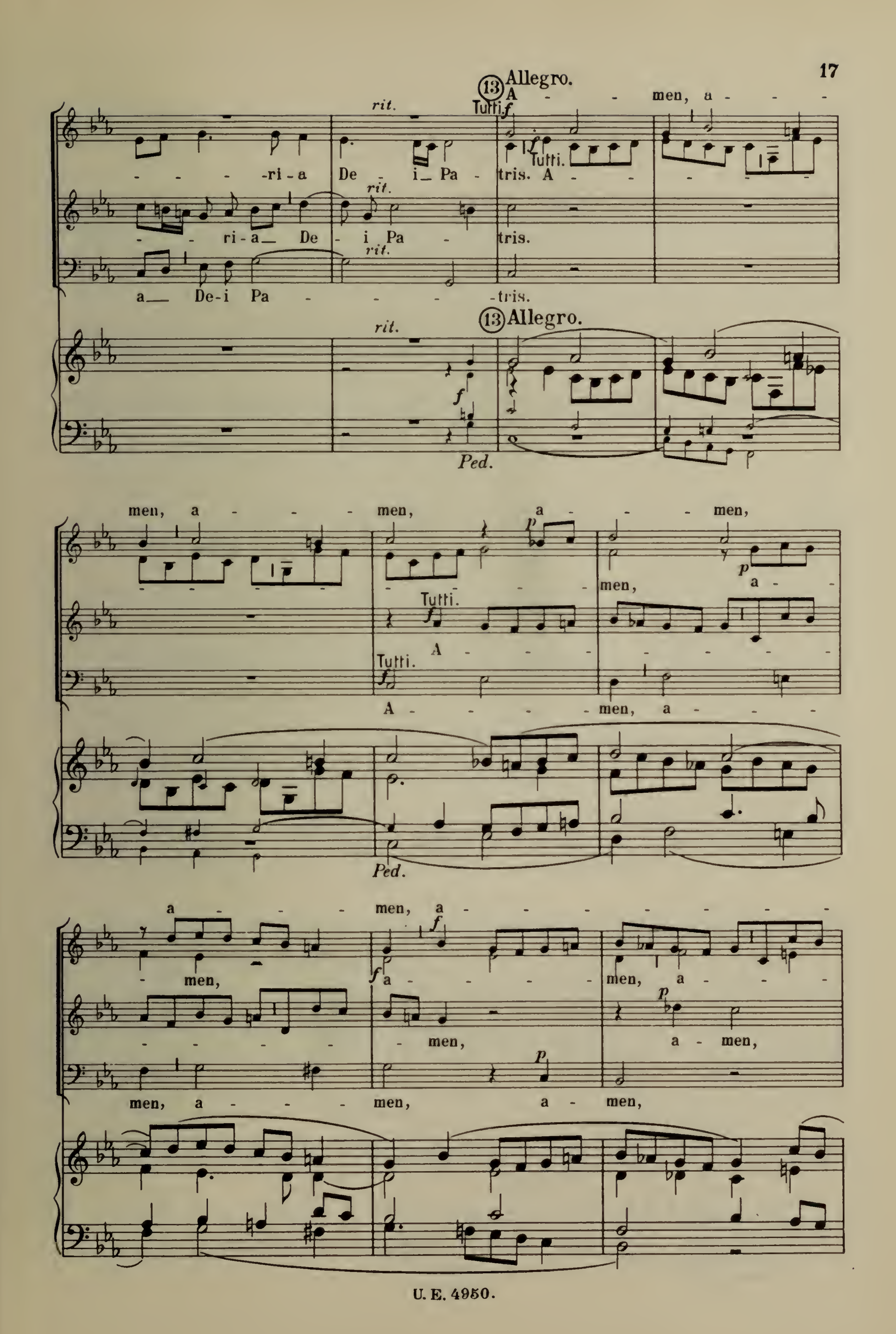

8 Allegro moderato.
Qui tol - lis pec - ca - ta
Qui tol - lis pec - ca -
8 Allegro moderato.
Gemshorn 8'
mf Geigenprinzipal 8'
Man.
mun - di, pec - ca -
ta mun - di, qui tol - lis pec-
Qui tol - lis pec - ca -
Qui tol - lis pec-
Ped.
ta, pec - ca - ta mun - di,
ca - ta mun - di,
ta. pec - ca - ta mun - di,
ca - ta mun - di,
rit.
Ped.

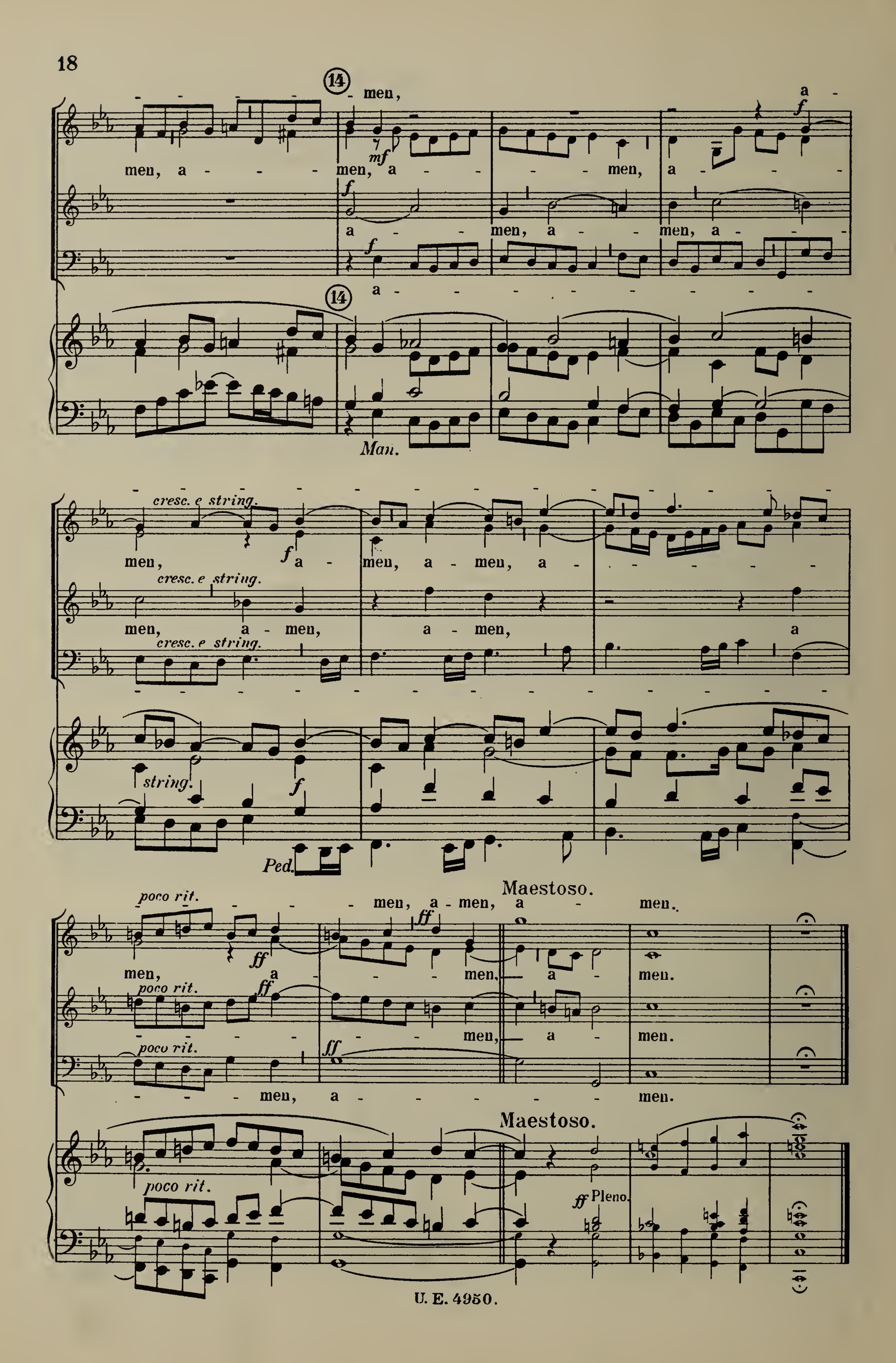


9 Moderato.
Soli. sus - ci-pe, sus - ci-pe de - pre-ca-ti - o - nem no-
Solo. sus - ci-pe, sus - ci-pe de-pre-ca - ti - o - nem no-
sus - ci-pe, sus - ci-pe de - pre-ca-ti - o - nem no-
9 Moderato.
p Flöten vorherrschend
Man.
Ped.
stram.
stram.
stram.
Solo. f
Qui se - des ad dex - te-ram Pa - - tris, mi - se -
rit.
10
Tutti. mi - se -
a tempo
Tutti. mi - se -
mi - se -
Tutti.
10 a tempo
mf glänzende Stimmen
Flöten vorherrschend
Man.
Ped.
re - re, mi-se - re - re, mi-se - re - re no - - bis.
re-re, mi-se - re - re, mi-se - re - re no - bis.
re - re, mi - se - re - re, mi - se - re - re no - bis.
re - re, mi-se - re - re, mi - se - re - re no - - bis.
rit.

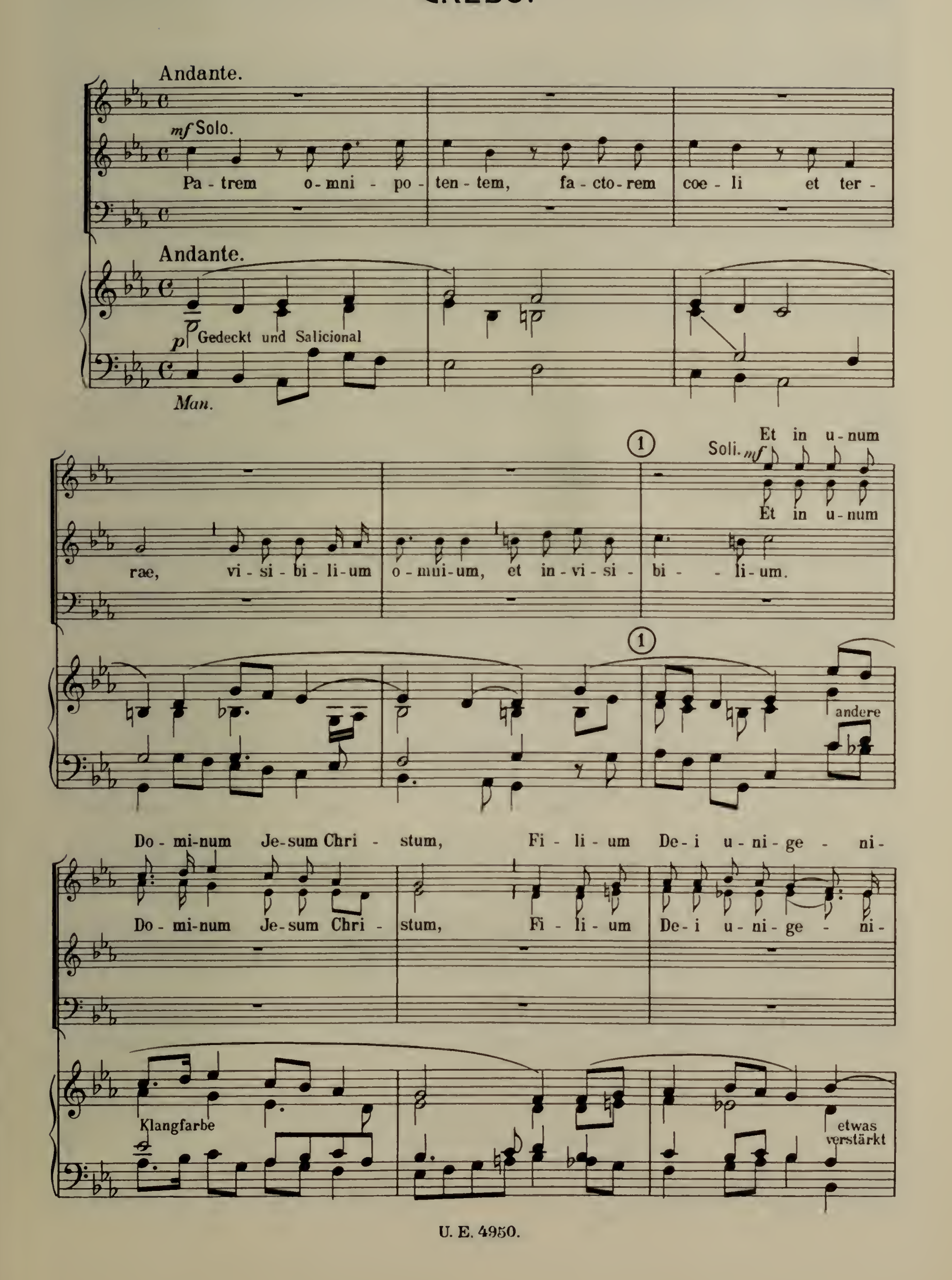


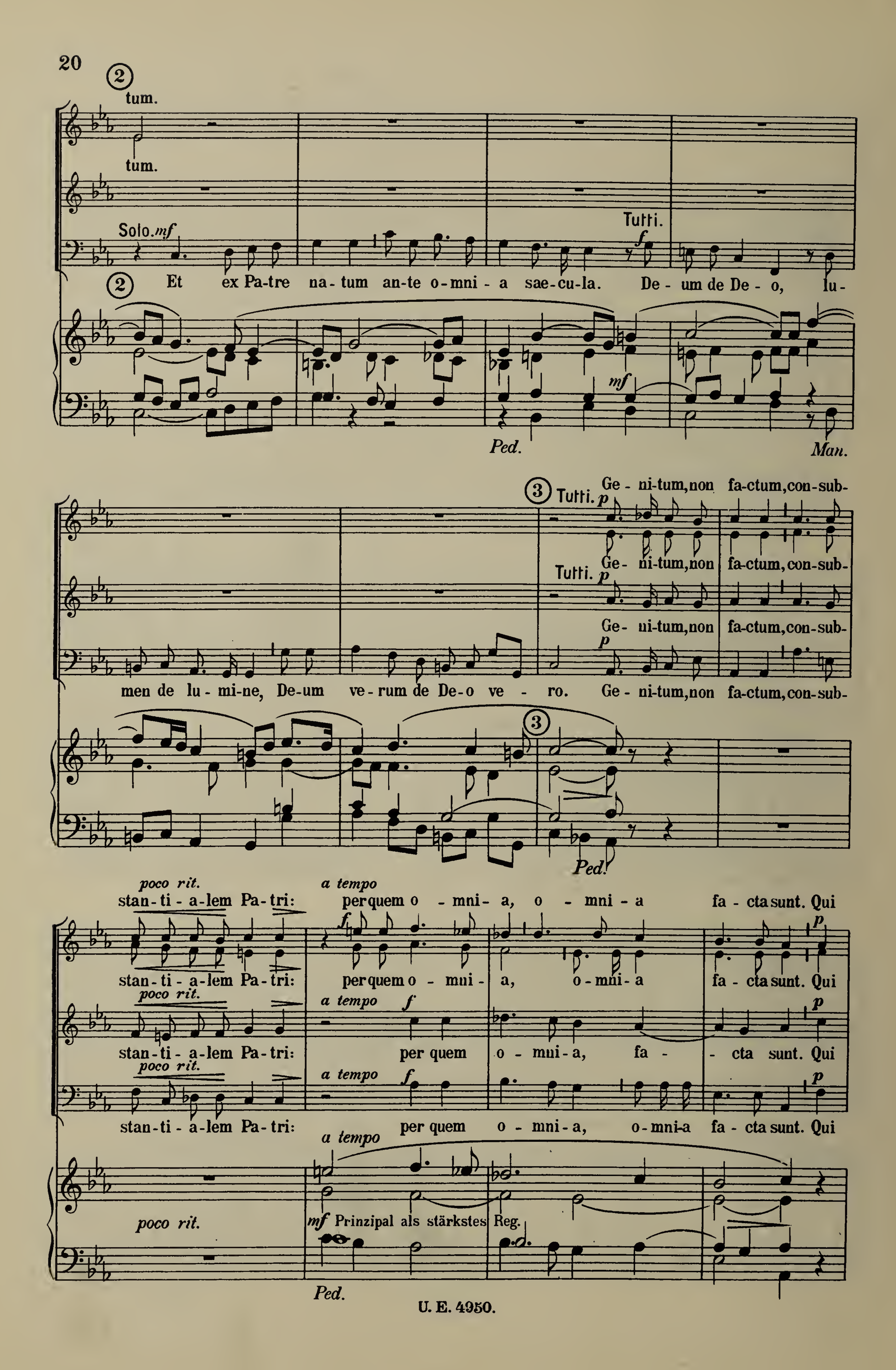
Andante.
Quo - ni-am tu so - lus, tu so-lus san - ctus. Tu so-lus Do-mi-nus.
mf Solo.
Andante.
p Streichende Stimmen.
mf
Man.
Tu so - lus Al-tis - si-mus, Je - su Chri - ste.
Più mosso.
f
p
mf Solo. Cum San -
Solo. mf
Cum San -
Solo. mf
Cum San - cto
Più mosso.
- cto Spi - ri - tu, in glo -
- cto Spi - ri - tu, in glo -
Spi - - ri - tu, in glo - ri - a, in glo - ri-a, in glo - ri -


13 Allegro.
rit.
Tutti. f
A - - men, a - - - -
- - - -ri - a De - i Pa - tris. A - - - - -
rit.
- - ri - a De - i Pa - tris.
rit.
a De-i Pa - - - -tris.
13 Allegro.
rit.
f
Ped.
men, a - - - men, a - - men,
p
- - - - - men, a -
Tutti.
f
A - - - - - - - - -
Tutti.
f
A - - - - men, a - - - -
Ped.
a - - - men, a - - - - - - - -
f
- men, f a - - - - - men, a - - -
p
- - - - - - men, a - men,
p
men, a - - - men, a - men,

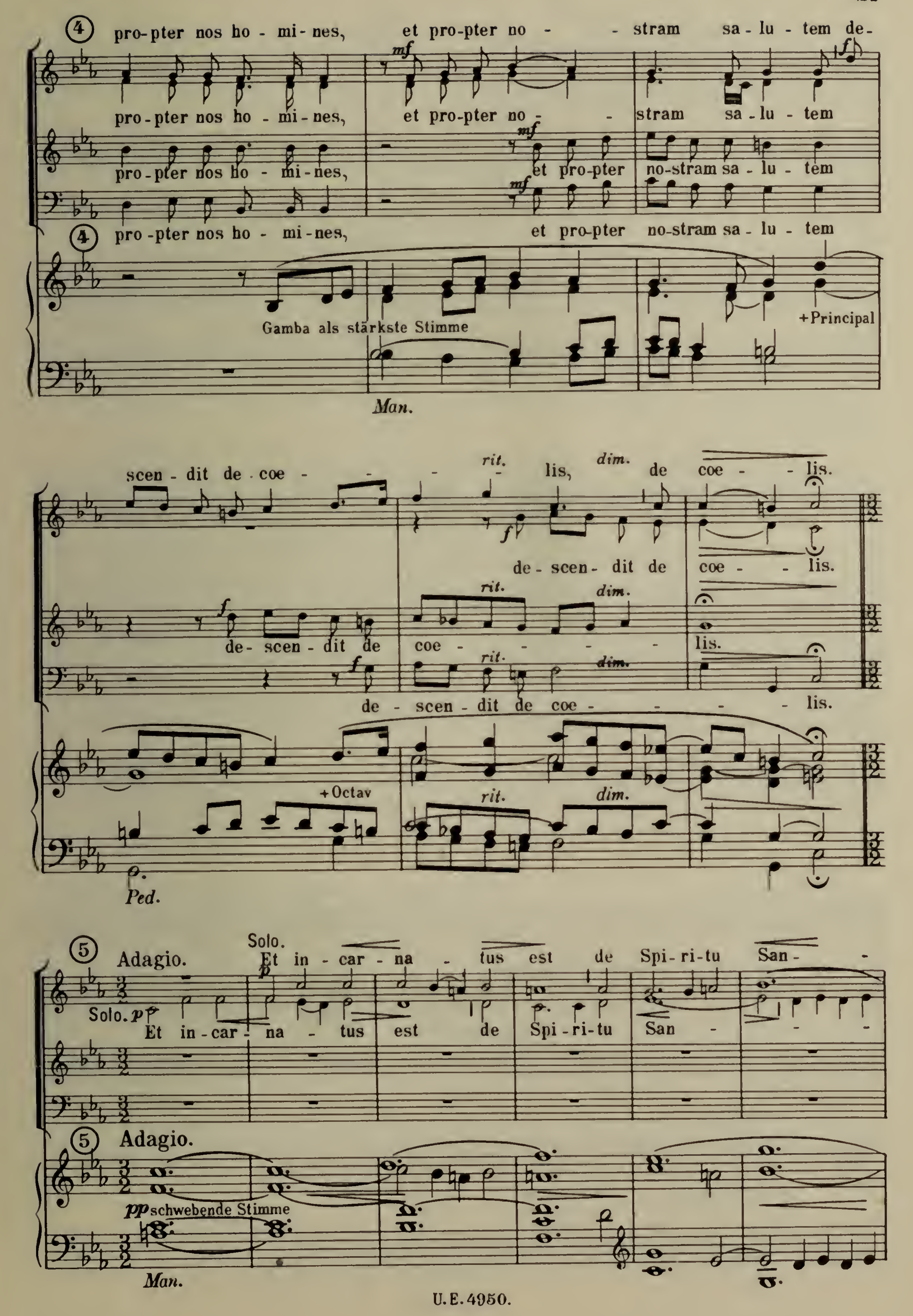

14
men,
a
men, a
men, a
men,
a
mf
f
a
men, a
men, a
f
a
14
Man.
cresc. e string.
men,
f a
men, a
men, a
cresc. e string.
men,
a
men,
a
men,
a
cresc. e string.
string.
f
Ped.
Maestoso.
poco rit.
men, a
men, a
men.
ff
ff
men,
a
men,
a
men.
poco rit.
ff
men,
a
men.
poco rit.
ff
men, a
men.
Maestoso.
poco rit.
ff Pleno.

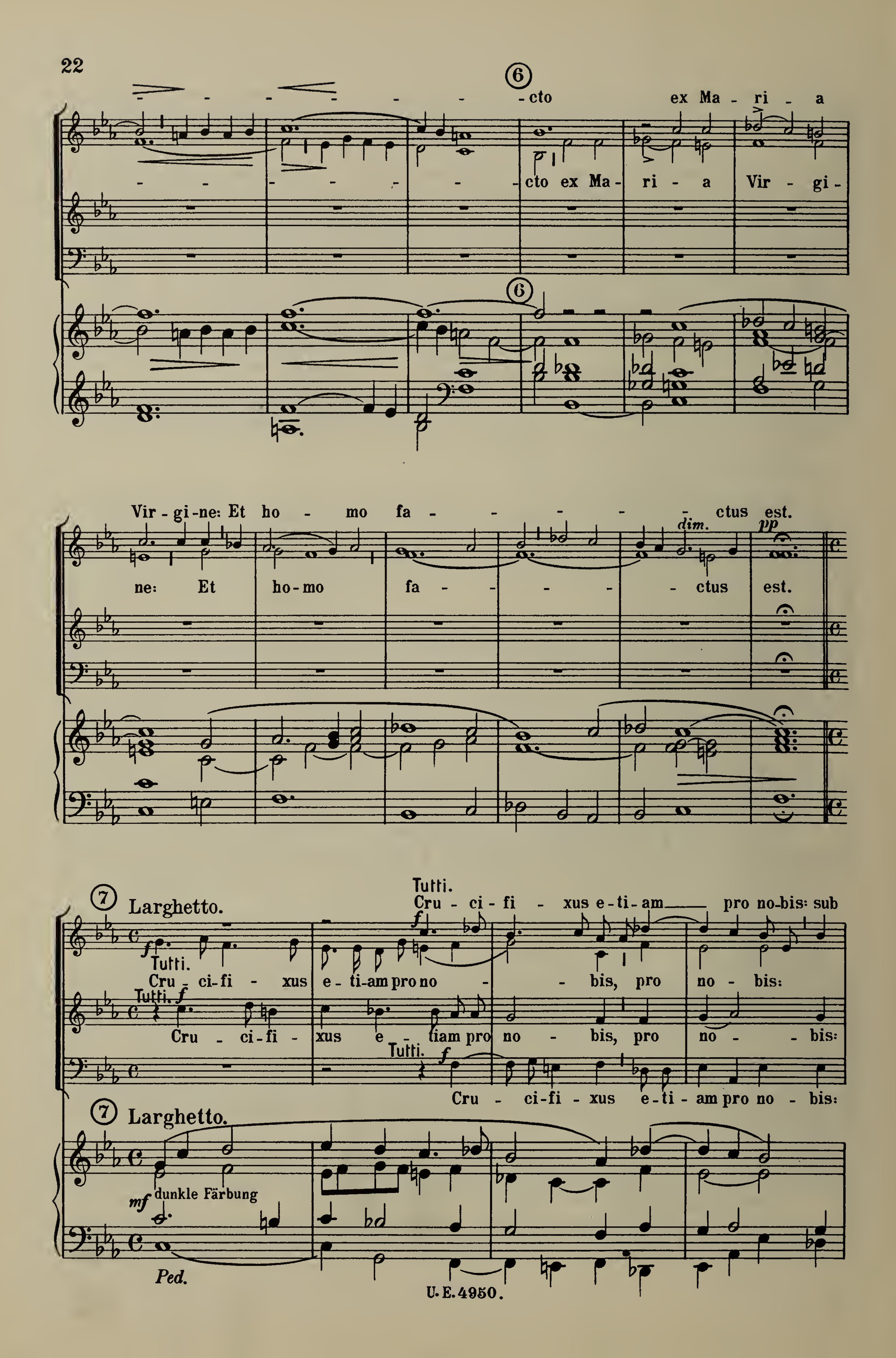
Credo.

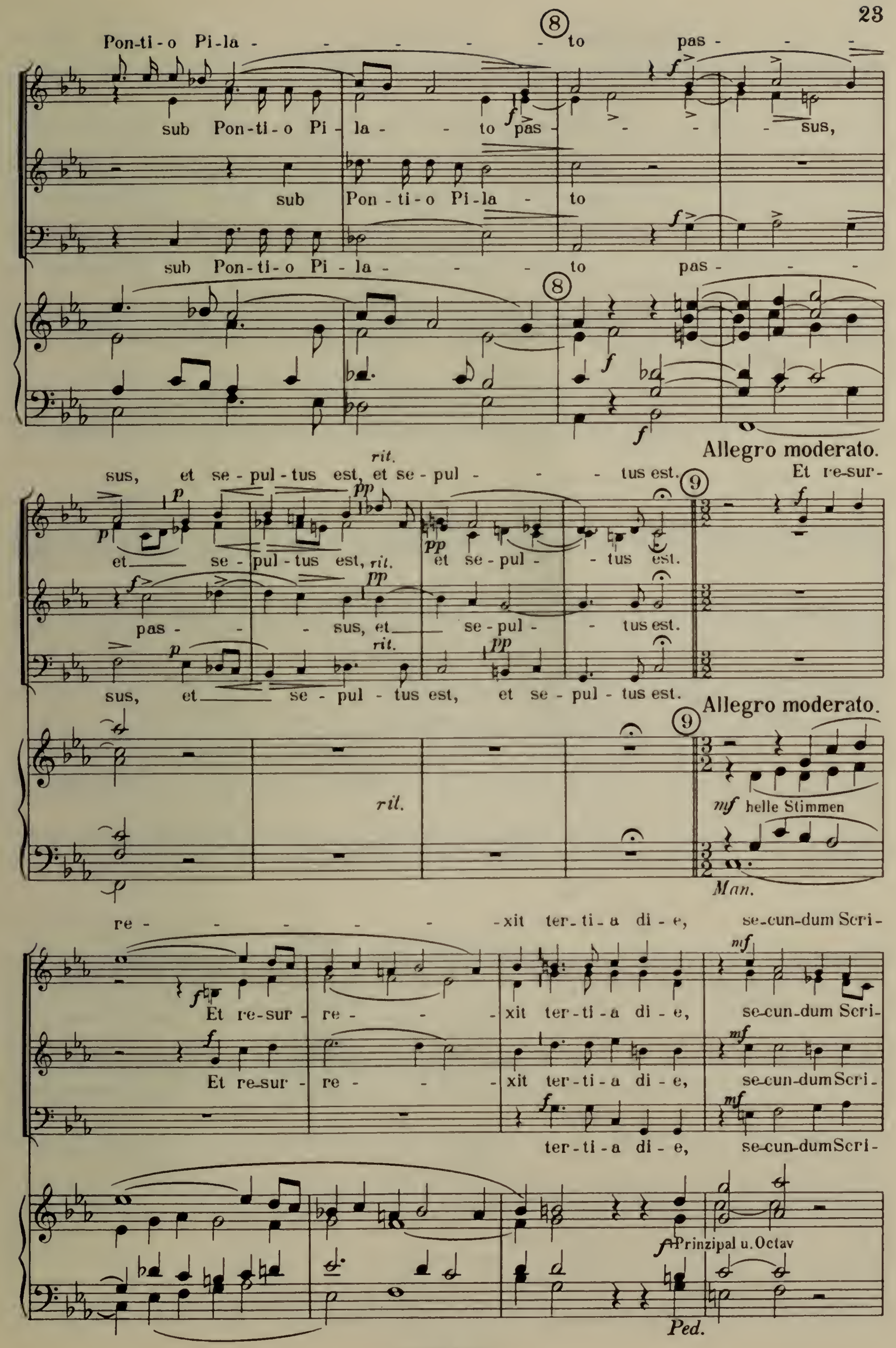

Andante.
mf Solo.
Pa - trem o - mni - po - ten - tem, fa - cto - rem coe - li et ter -
Andante.
p Gedeckt und Salicional
Man.
rae, vi - si - bi - li - um o - mni - um, et in - vi - si - bi - li - um.
Et in u - num
Soli. mf
Et in u - num
andere
Do - mi - num Je - sum Chri - stum, Fi - li - um De - i u - ni - ge - ni -
Do - mi - num Je - sum Chri - stum, Fi - li - um De - i u - ni - ge - ni -
Klangfarbe
etwas verstärkt



2
tum.
tum.
Solo. mf
Tutti.
Et ex Pa-tre na-tum an-te o-mni-a sae-cu-la. De-um de De-o, lu-
Ped.
Man.
3
Tutti. p
Ge-ni-tum, non fa-ctum, con-sub-
men de lu-mi-ne, De-um ve-rum de De-o ve-ro. Ge-ni-tum, non fa-ctum, con-sub-
Ped.
poco rit.
a tempo
stan-ti-a-lem Pa-tri: per quem o-mni-a, o-mni-a fa-cta sunt. Qui
mf Prinzipal als stärkstes Reg.
Ped.


4
pro-pter nos ho - mi-nes, et pro-pter no - - stram sa - lu - tem de-
mf
f
pro-pter nos ho - mi-nes, et pro-pter no - - stram sa - lu - tem
pro-pter nos ho - mi-nes, et pro-pter no-stram sa - lu - tem
4
pro-pter nos ho - mi-nes, et pro-pter no-stram sa - lu - tem
Gamba als stärkste Stimme
+Principal
Man.
scen - dit de coe - - - - lis, de coe - - lis.
rit.
dim.
de - scen - dit de coe - - lis.
de - scen - dit de coe - - - - - lis.
de - scen - dit de coe - - - - - lis.
+Octav
Ped.
5
Adagio.
Solo.
Et in - car - na - tus est de Spi - ri - tu San -
Solo. p
Et in - car - na - tus est de Spi - ri - tu San - - -
5
Adagio.
pp schwebende Stimme
Man.


6
cto ex Ma - ri - a
cto ex Ma - ri - a Vir - gi -
Vir - gi - ne: Et ho - mo fa - - - - - ctus est.
dim.
pp
ne: Et ho - mo fa - - - - ctus est.
7 Larghetto.
Tutti.
Cru - ci - fi - xus e - ti - am pro no - bis: sub
Cru - ci - fi - xus e - ti - am pro no - bis, pro no - bis:
Cru - ci - fi - xus e - tiam pro no - bis, pro no - bis:
Cru - ci - fi - xus e - ti - am pro no - bis:
mf dunkle Färbung
Ped.

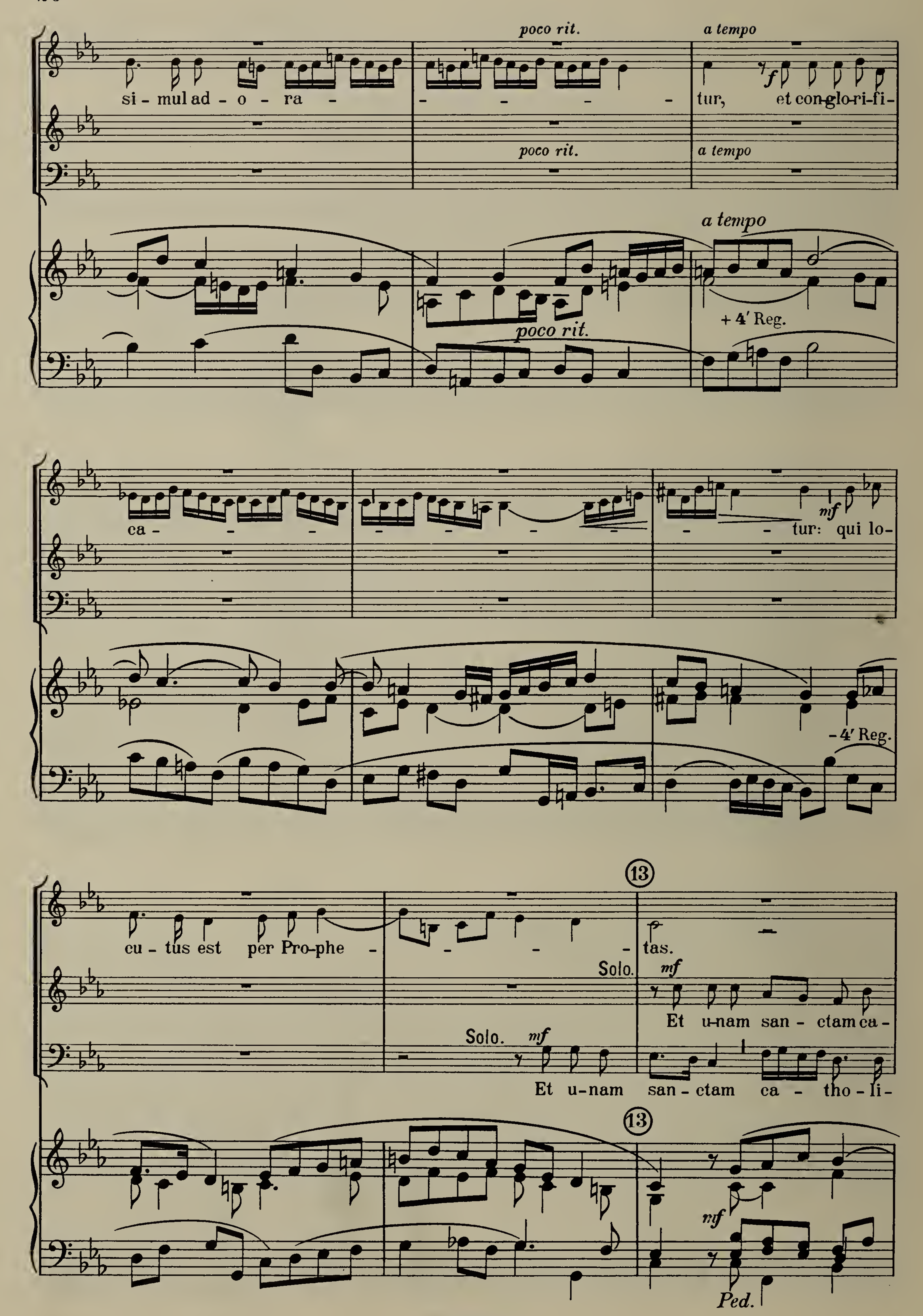


Pon-ti-o Pi-la - - - - - - to pas - - -
sub Pon-ti-o Pi - la - - to pas - - - - sus,
sub Pon - ti - o Pi - la - to
sub Pon - ti - o Pi - la - - - - to pas - - -
Allegro moderato.
rit.
sus, et se - pul - tus est, et se - pul - - - tus est.
Et re-sur -
et se - pul - tus est, rit. et se - pul - tus est.
pas - - - sus, et se - pul - tus est.
rit.
sus, et se - pul - tus est, et se - pul - tus est.
Allegro moderato.
rit.
mf helle Stimmen
Man.
re - - - - - - -xit ter - ti - a di - e, se-cun-dum Scri -
Et re-sur - re - - -xit ter - ti - a di - e, se-cun-dum Scri -
Et re-sur - re - - - xit ter - ti - a di - e, se-cun-dum Scri -
ter - ti - a di - e, se-cun-dum Scri -
Prinzipal u. Octav
Ped.

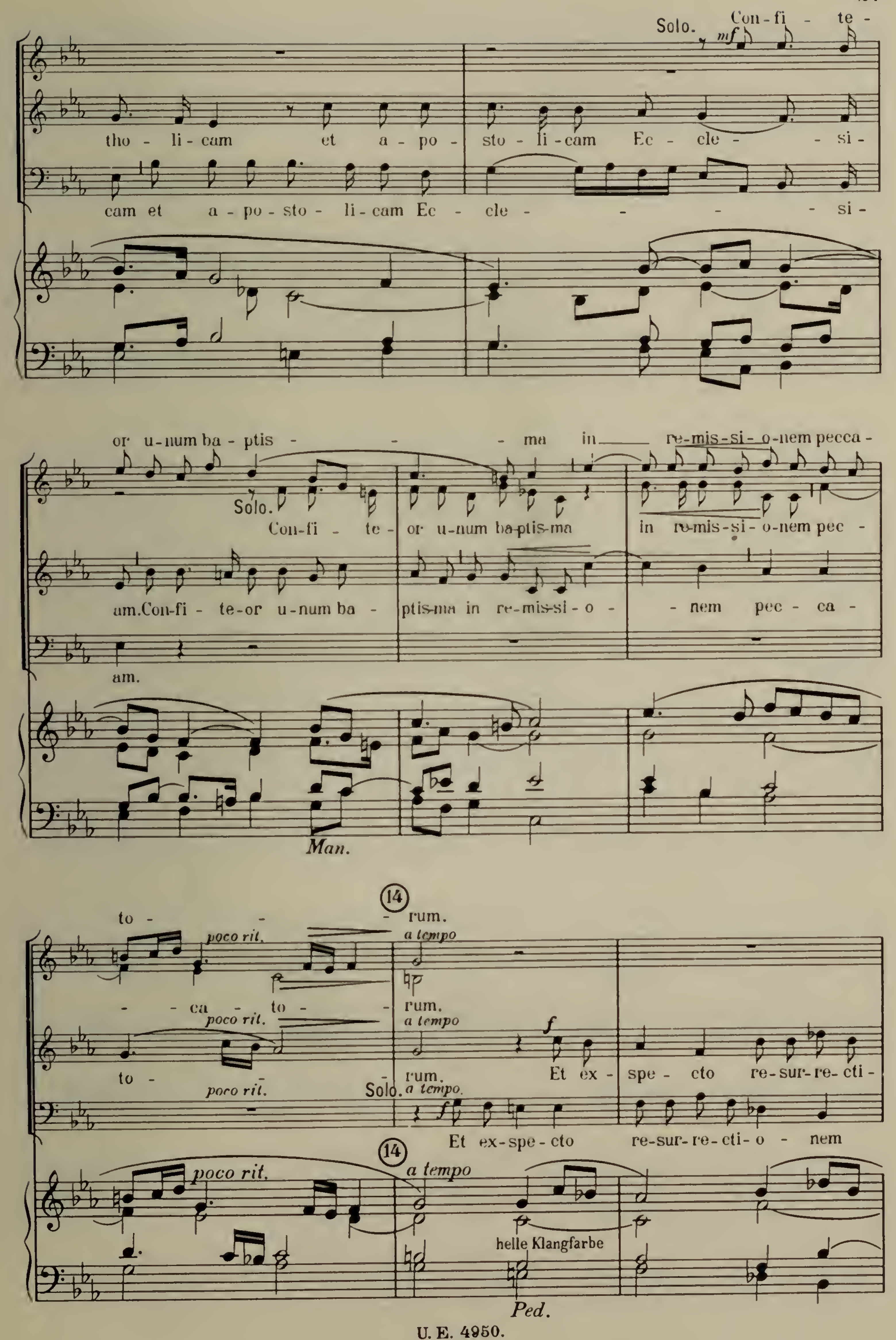

ptu - ras. Et a - scen - dit in coe - lum: se - - - det ad
ptu - ras. Et a-scen- dit in coe - lum: sedet ad dex - - te-ram Pa -
ptu - ras. Et a - scen - dit in coe - lum: sedet ad dex - - te-ram Pa -
ptu - ras. Et a-scen - dit in coe - lum: se-det ad dex-te-
ff ohne Mixturen
poco rit.
10
a tempo
dex-te-ram Pa - tris. cum glo - -
- - - tris. Et i - te- rum ven-tu - rus est cum glo - - -
- - - tris. cum glo - - - - -
r·am Pa - - tris. Et i - te-rum ven-tu - rus est cum
Ped.
- - ri - a ju-di - ca - - - re vi - vos et mor-tu-
- - - ri - a ju-di - ca - - re vi - vos et mor - tu-
- ri - a ju-di - ca - - - re vi - vos et mor - tu-
glo - - ri - a ju-di - ca - - - re vi - vos et mor - tu-

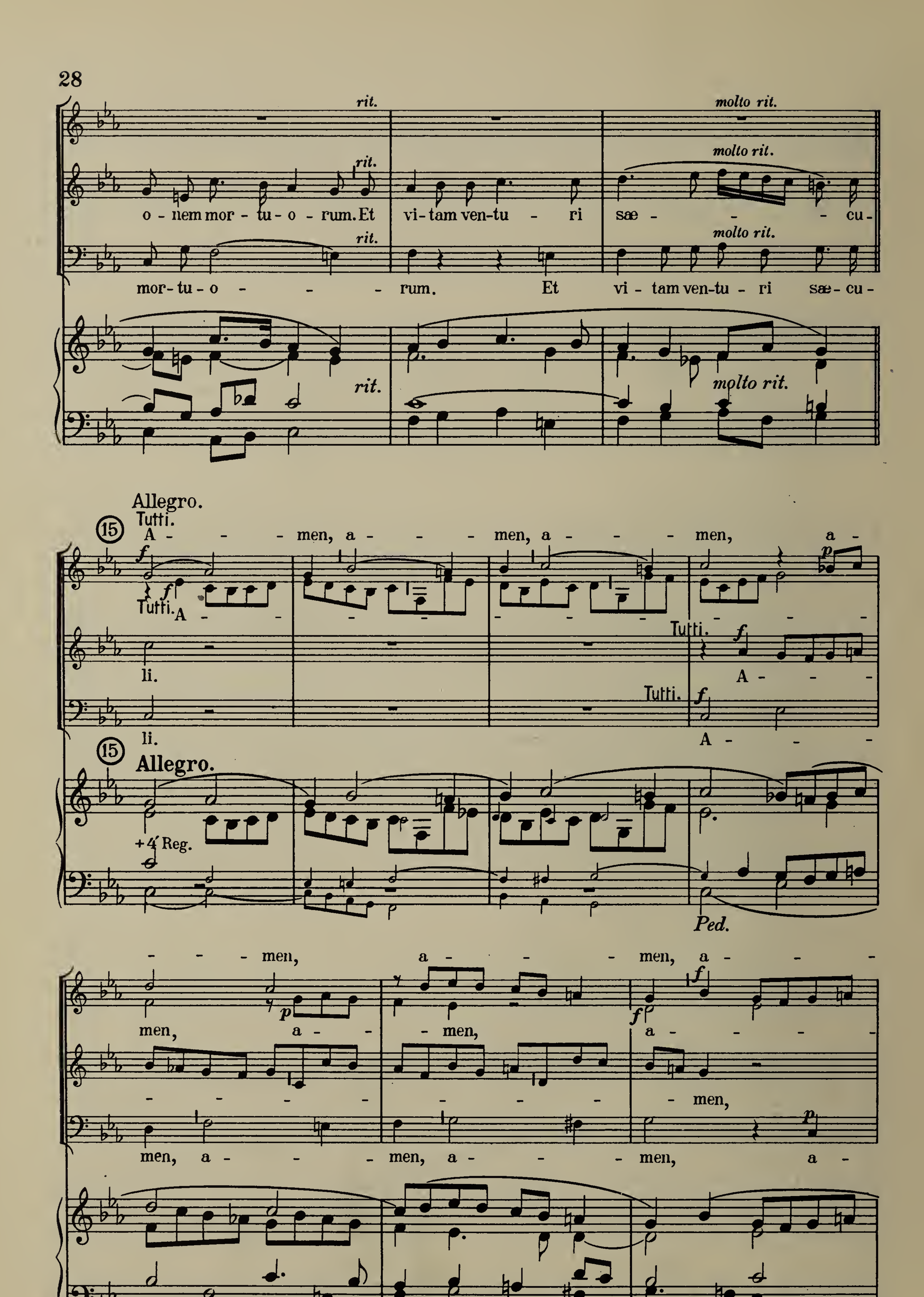


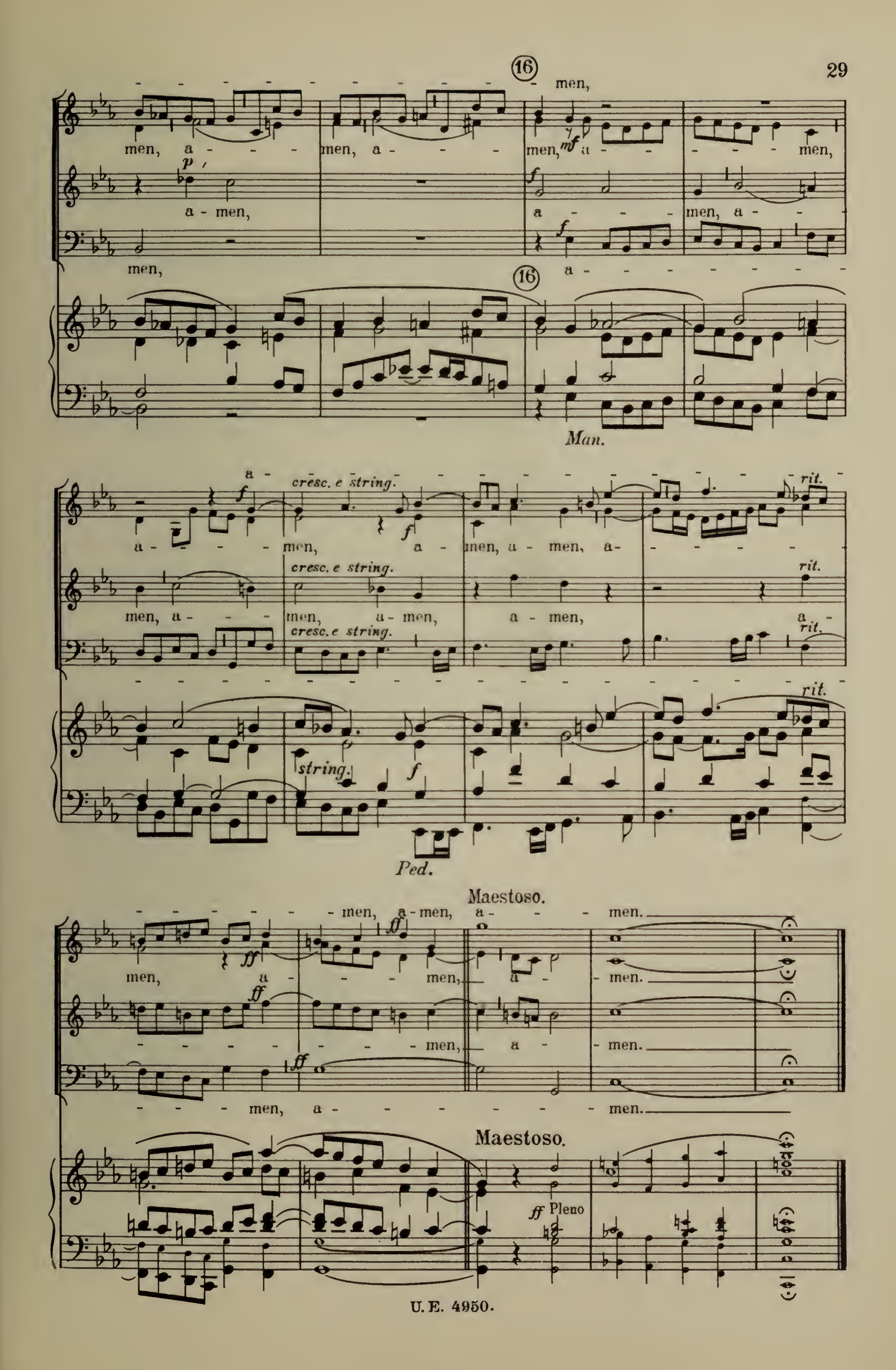
⑪ Andante.
os: cu-jus re - gni non e-rit fi - nis.
Et in Spi - ri-tum Sanctum
Solo.
marcato
os: cu-jus re - gni non e-rit fi - nis.
os: cu - jus re - gni non e-rit fi - nis.
os: cu - jus re - gni non e-rit fi - nis.
⑪ Andante.
p Flötenst. 8′
Man.
Do-mi-num, et vi-vi-fi - can - - - - tem: qui ex
Pa-tre, Fi-li-o - que pro - ce - - - - dit.
⑫
Solo. Qui cum Pa - tre, et Fi - li-o
⑫
andere Klangfarbe



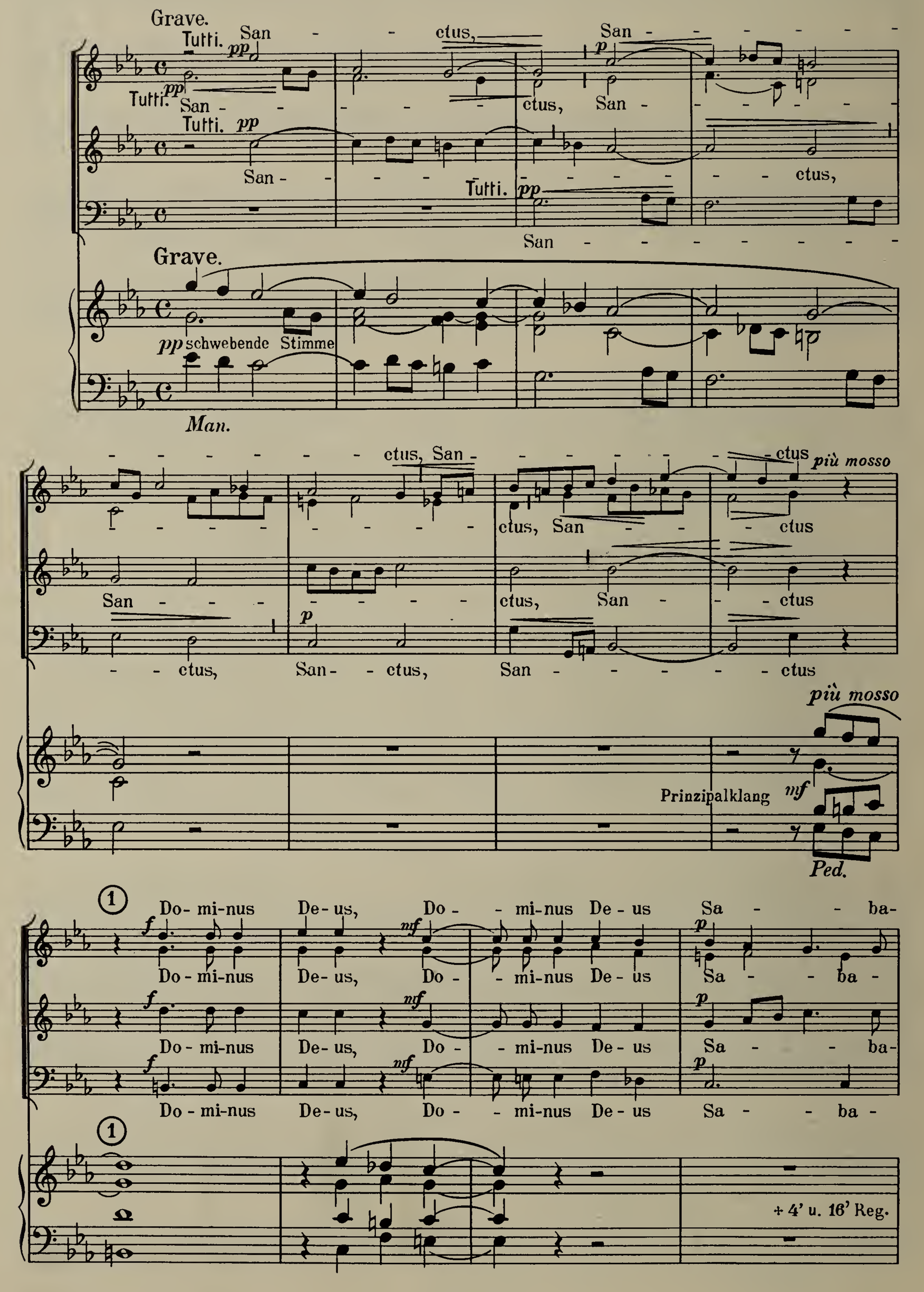
poco rit.
a tempo
si - mul ad - o - ra - - - - - -
tur, et con-glo-ri-fi-
poco rit.
a tempo
a tempo
poco rit.
+ 4′ Reg.
ca - - - - - - - - -
- - tur: qui lo-
- 4′ Reg.
13
cu - tus est per Pro-phe - - - - -
tas.
Solo.
Et u-nam san - ctam ca -
Solo.
Et u-nam san - ctam ca - tho - li-
Ped.


Solo. Con - fi - te -
mf
tho - li - cam et a - po - sto - li - cam Ec - cle - - si -
cam et a - po - sto - li - cam Ec - cle - - - - si -
or u - num ba - ptis - - - ma in re-mis-si - o-nem pecca -
Solo.
Con-fi - te - or u-num ba-ptis-ma in re-mis-si - o-nem pec -
am.Con-fi - te-or u-num ba - ptis-ma in re-mis-si - o - - nem pec - ca -
am.
Man.
14
to - - - rum.
poco rit.
a tempo
- - ca - to - - rum.
poco rit.
a tempo
f
to - - rum. Et ex - spe - cto re-sur-re-cti -
poco rit.
Solo. a tempo.
f
Et ex-spe - cto re-sur-re-cti- o - nem
poco rit.
a tempo
helle Klangfarbe
Ped.

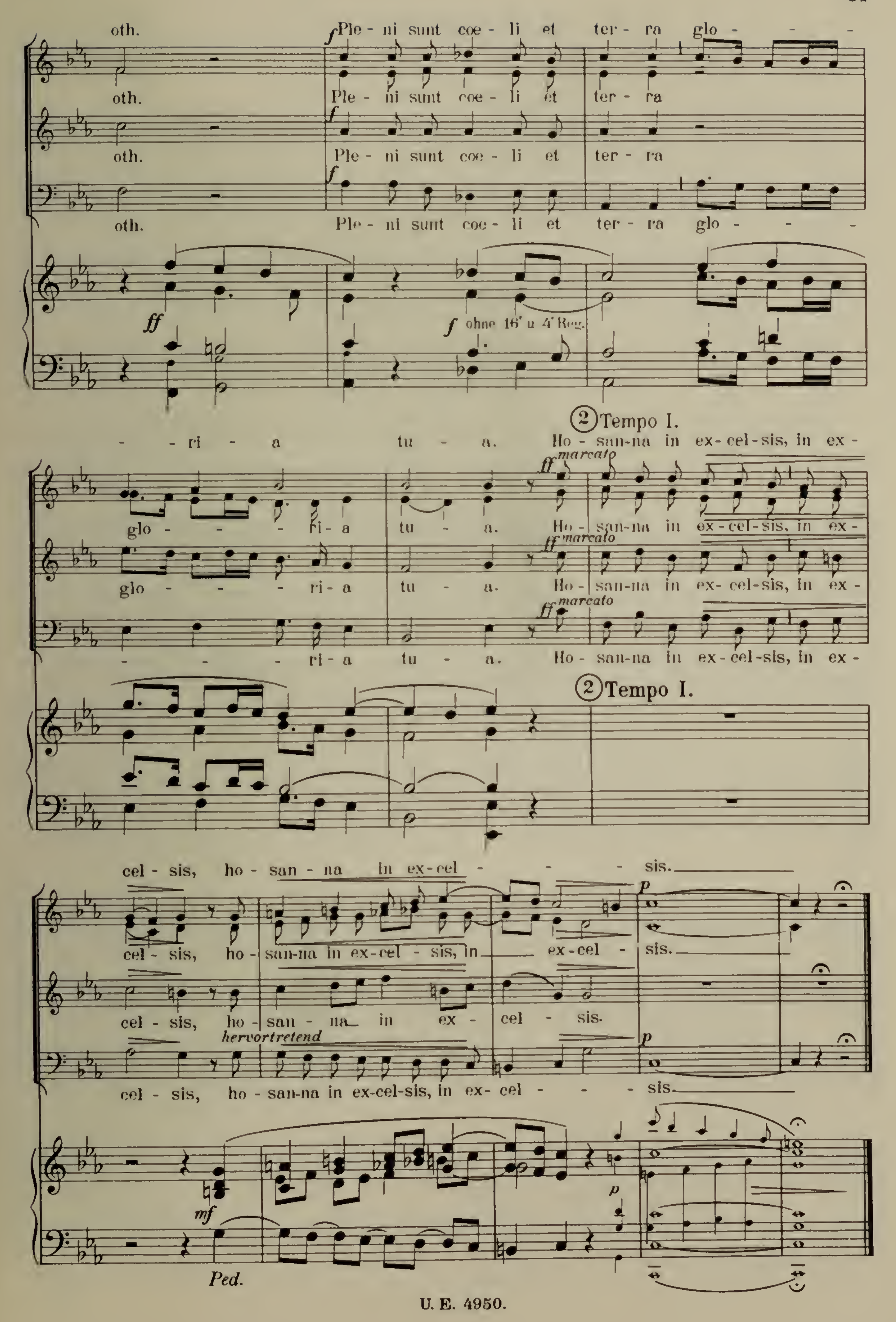

rit.
molto rit.
o - nem mor - tu - o - rum. Et
vi - tam ven - tu - ri
sæ - - - cu -
mor - tu - o - - - rum.
Et
vi - tam ven - tu - ri sæ - cu -
Allegro.
Tutti.
15
A - - - men, a - - - men, a - - - men, a -
Tutti. A -
li.
li.
A -
Allegro.
+4' Reg.
Ped.
men, a - men, a -
men, a - men, a -
men,
men, a - men, a - men, a -


16
men,
men, a
men, a
men, a
mf
p
a - men,
f
a
men, a
men,
f
a
Man.
a
cresc. e string.
f
a
men, a
men, a - men, a-
rit.
men, a
men, a - men,
a - men,
a
string.
f
Ped.
Maestoso.
men, a - men, a
men.
ff
men, a
men, a
men.
men, a
men.
ff
men, a
men.
ff Pleno

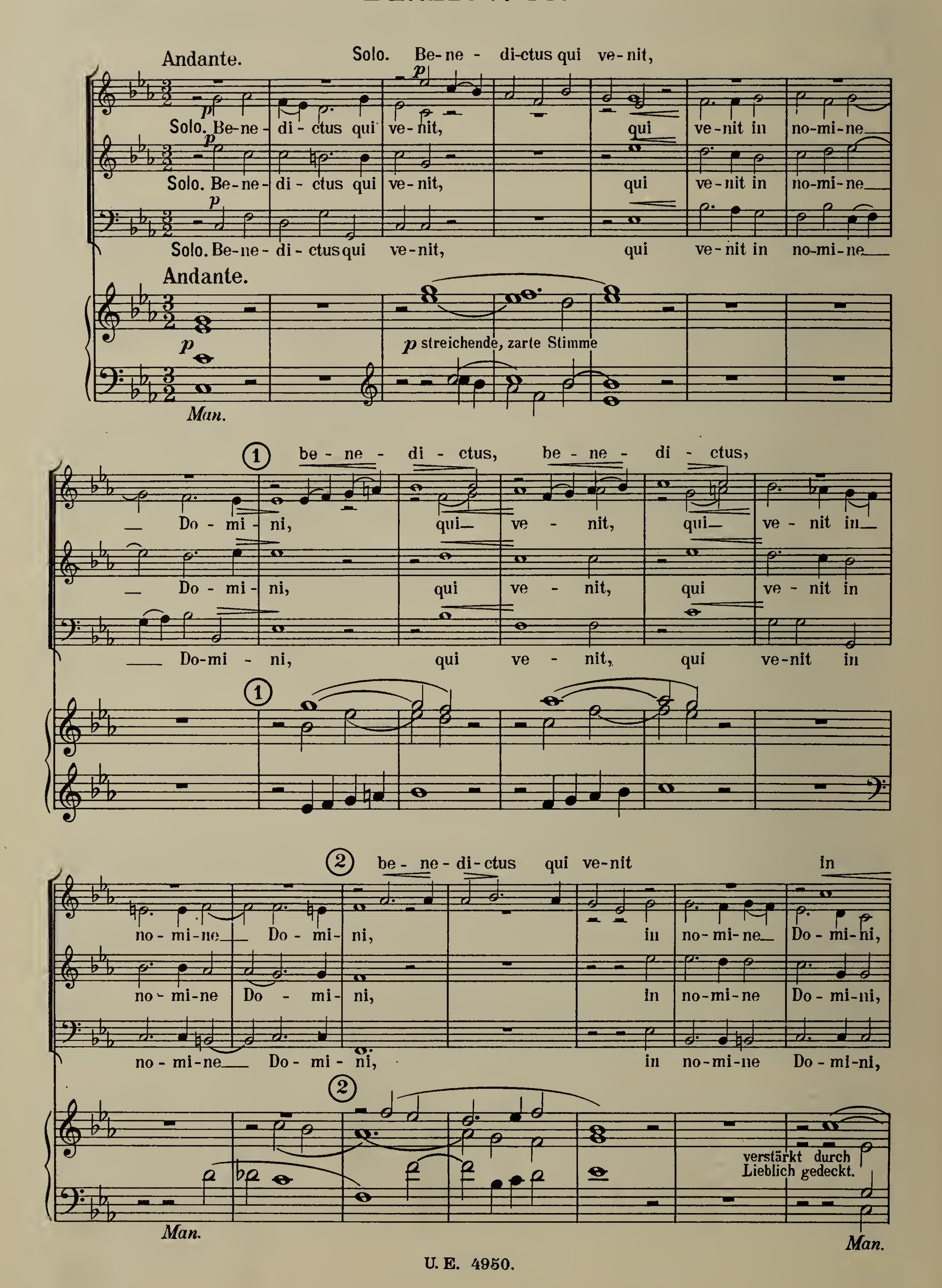
Sanctus.

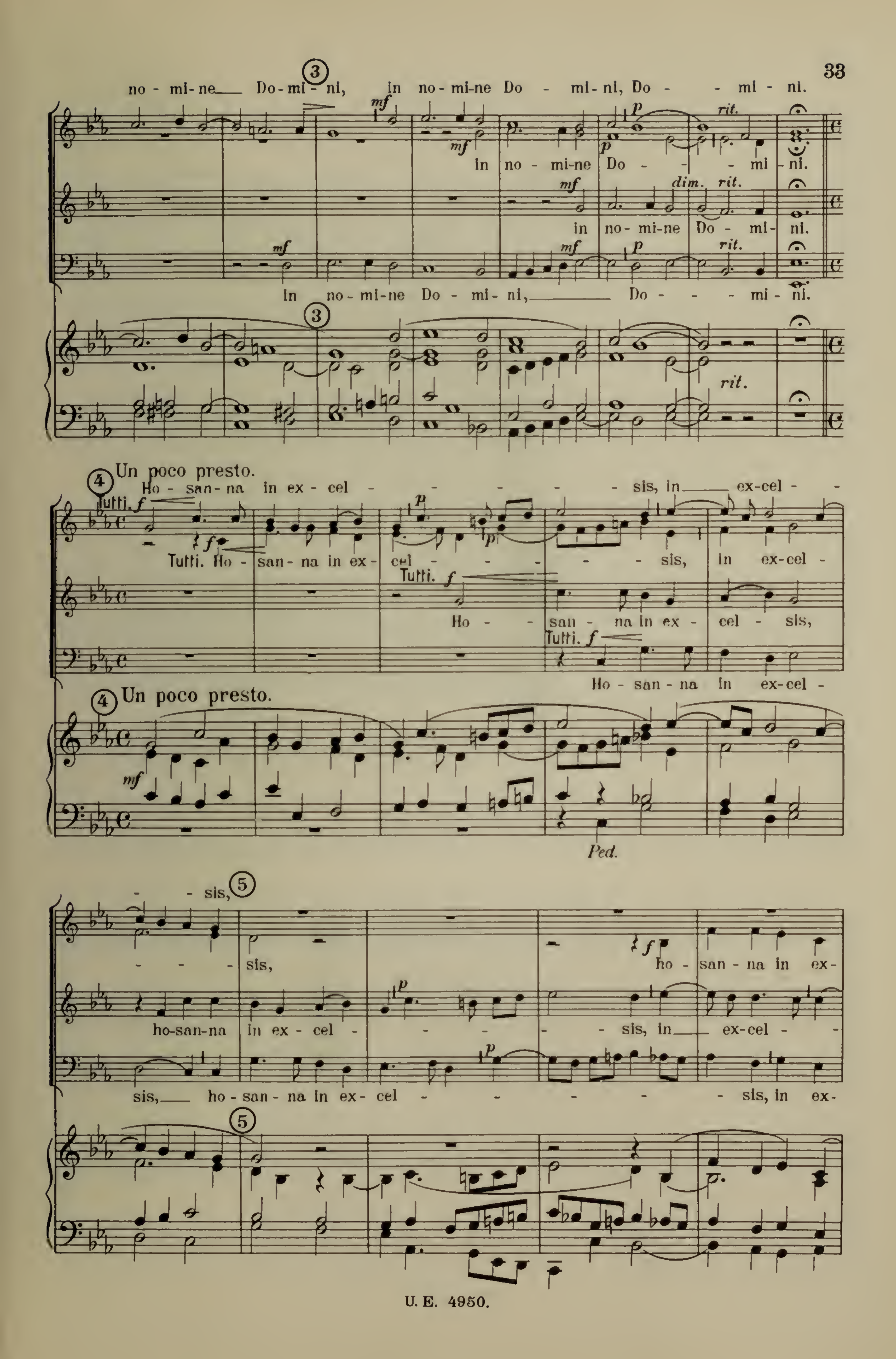


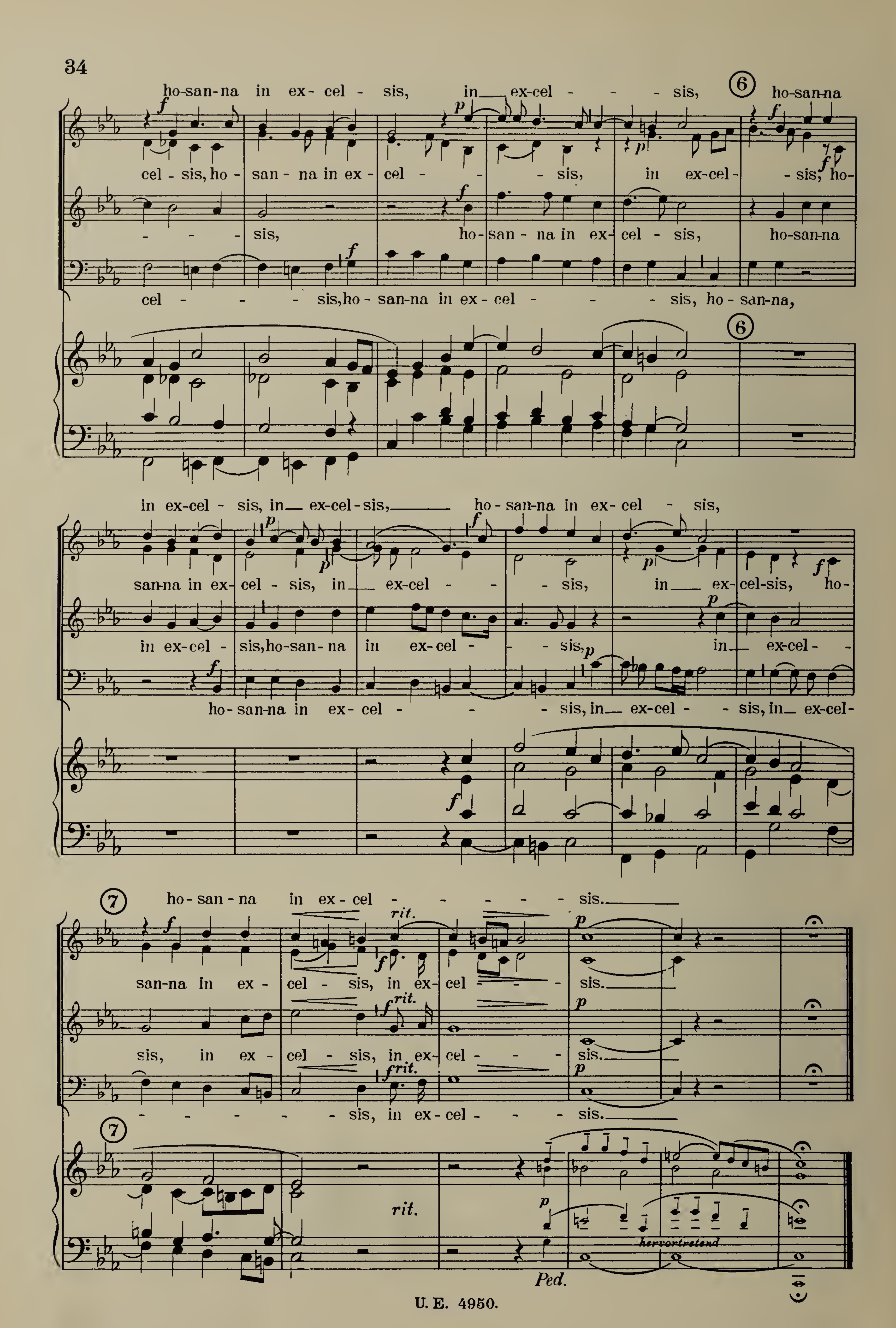
Grave.
Tutti. pp
San - ctus, San
Tutti. pp
San - ctus, San
Tutti. pp
San - ctus,
Tutti. pp
San
Grave.
pp schwebende Stimme
Man.
ctus, San - ctus
più mosso
ctus, San - ctus
ctus, San - ctus
ctus, San - ctus, San - ctus
più mosso
Prinzipalklang mf
Ped.
1
Do- mi-nus De- us, Do - mi-nus De - us Sa - ba-
f
mf
p
1
+ 4' u. 16' Reg.


oth. Ple - ni sunt coe - li et ter - ra glo -
oth. Ple - ni sunt coe - li et ter - ra
oth. Ple - ni sunt coe - li et ter - ra
oth. Ple - ni sunt coe - li et ter - ra glo -
ff
f ohne 16' u 4' Reg.
2 Tempo I.
- ri - a tu - a. Ho - san-na in ex-cel-sis, in ex -
marcato
ff
glo - ri - a tu - a. Ho - san-na in ex-cel-sis, in ex -
glo - ri - a tu - a. Ho - san-na in ex-cel-sis, in ex -
- ri - a tu - a. Ho - san-na in ex-cel-sis, in ex -
cel - sis, ho - san - na in ex-cel - sis.
p
cel - sis, ho - san-na in ex-cel - sis, in ex-cel - sis.
cel - sis, ho - san - na in ex - cel - sis.
hervortretend
cel - sis, ho - san-na in ex-cel-sis, in ex- cel - sis.
mf
Ped.

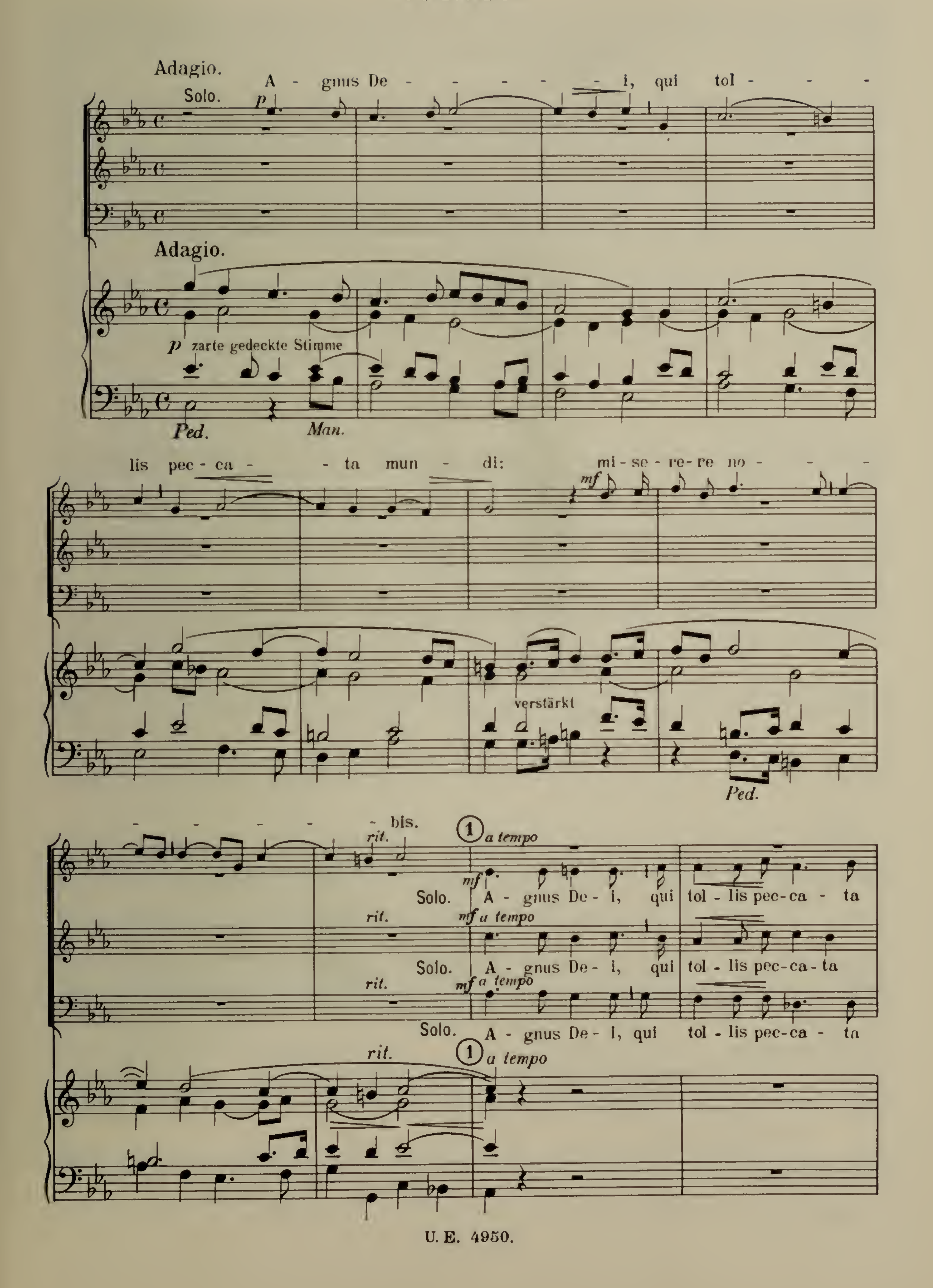
Benedictus.

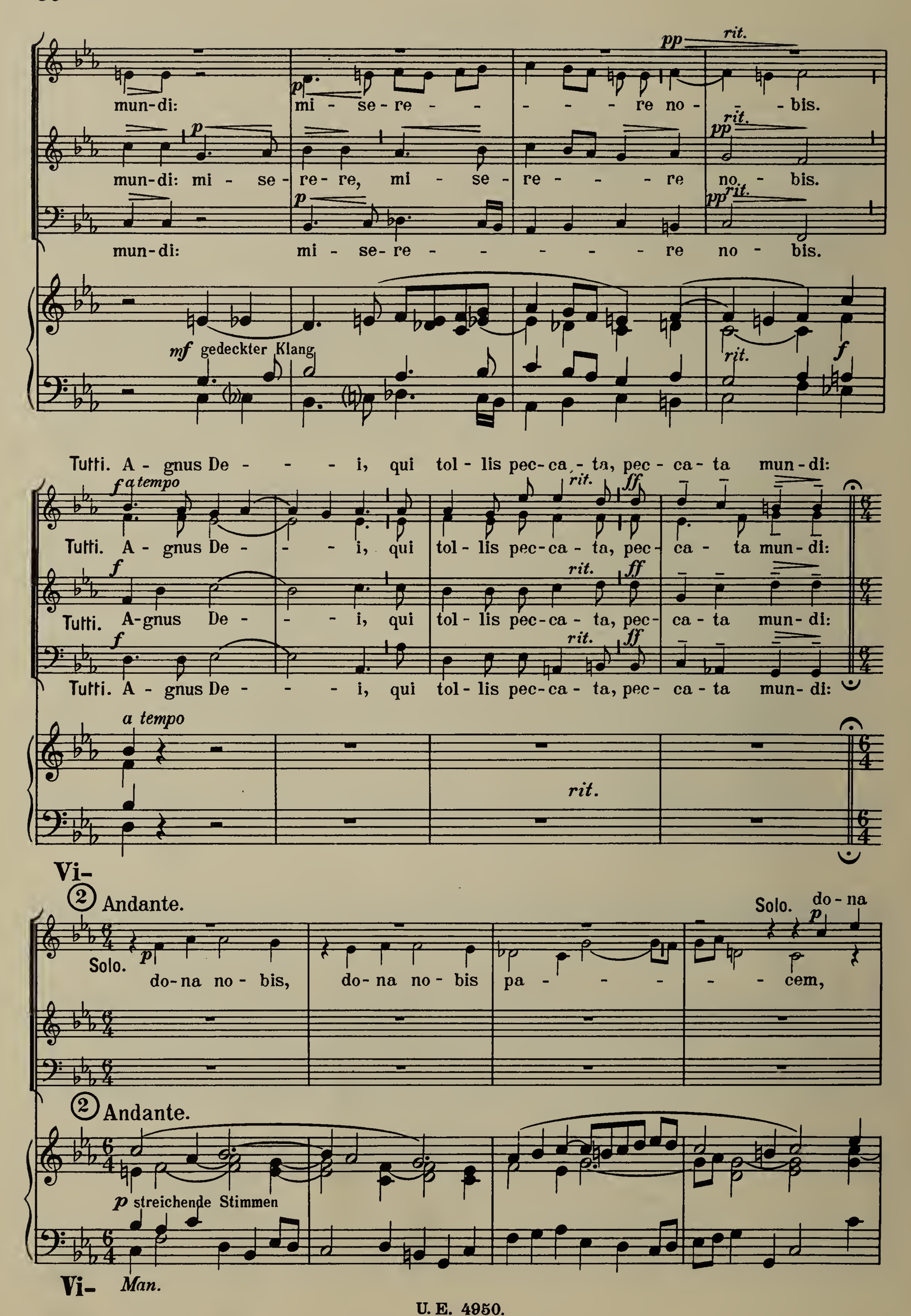

Andante.
Solo. Be-ne - di-ctus qui ve-nit,
Solo. Be-ne - di - ctus qui ve-nit, qui ve-nit in no-mi-ne
Solo. Be-ne - di - ctus qui ve-nit, qui ve-nit in no-mi-ne
Solo. Be-ne - di - ctus qui ve-nit, qui ve-nit in no-mi-ne
Andante.
p streichende, zarte Stimme
Man.
1
be - ne - di - ctus, be - ne - di - ctus,
Do - mi - ni, qui ve - nit, qui ve - nit in
Do - mi - ni, qui ve - nit, qui ve - nit in
Do-mi - ni, qui ve - nit, qui ve-nit in
2
be - ne - di - ctus qui ve-nit in
no - mi-ne Do - mi- ni, in no-mi-ne Do - mi-ni,
no - mi-ne Do - mi- ni, in no-mi-ne Do - mi-ni,
no - mi-ne Do- mi - ni, in no-mi-ne Do - mi-ni,
verstärkt durch Lieblich gedeckt.
Man.
Man.


③
no - mi-ne Do-mi - ni, in no-mi-ne Do - mi-ni, Do - - mi - ni.
mf
mf
p
rit.
in no - mi-ne Do - - mi - ni.
mf
dim. rit.
in no-mi-ne Do - mi- ni.
mf
mf
p
rit.
in no-mi-ne Do - mi - ni, Do - - - mi - ni.
rit.
④ Un poco presto.
Ho - san-na in ex - cel - - - - - sis, in ex-cel - -
Tutti. f
f
p
p
Tutti. Ho - san- na in ex - cel - - - - - sis, in ex-cel -
Tutti. f
Ho - san - na in ex - cel - sis,
Tutti. f
Ho - san - na in ex-cel -
④ Un poco presto.
mf
Ped.
- - sis, ⑤
- - - sis, ho - san - na in ex-
f
p
ho-san-na in ex - cel - - - - sis, in ex-cel - -
p
sis, ho - san - na in ex - cel - - - - - sis, in ex-
⑤

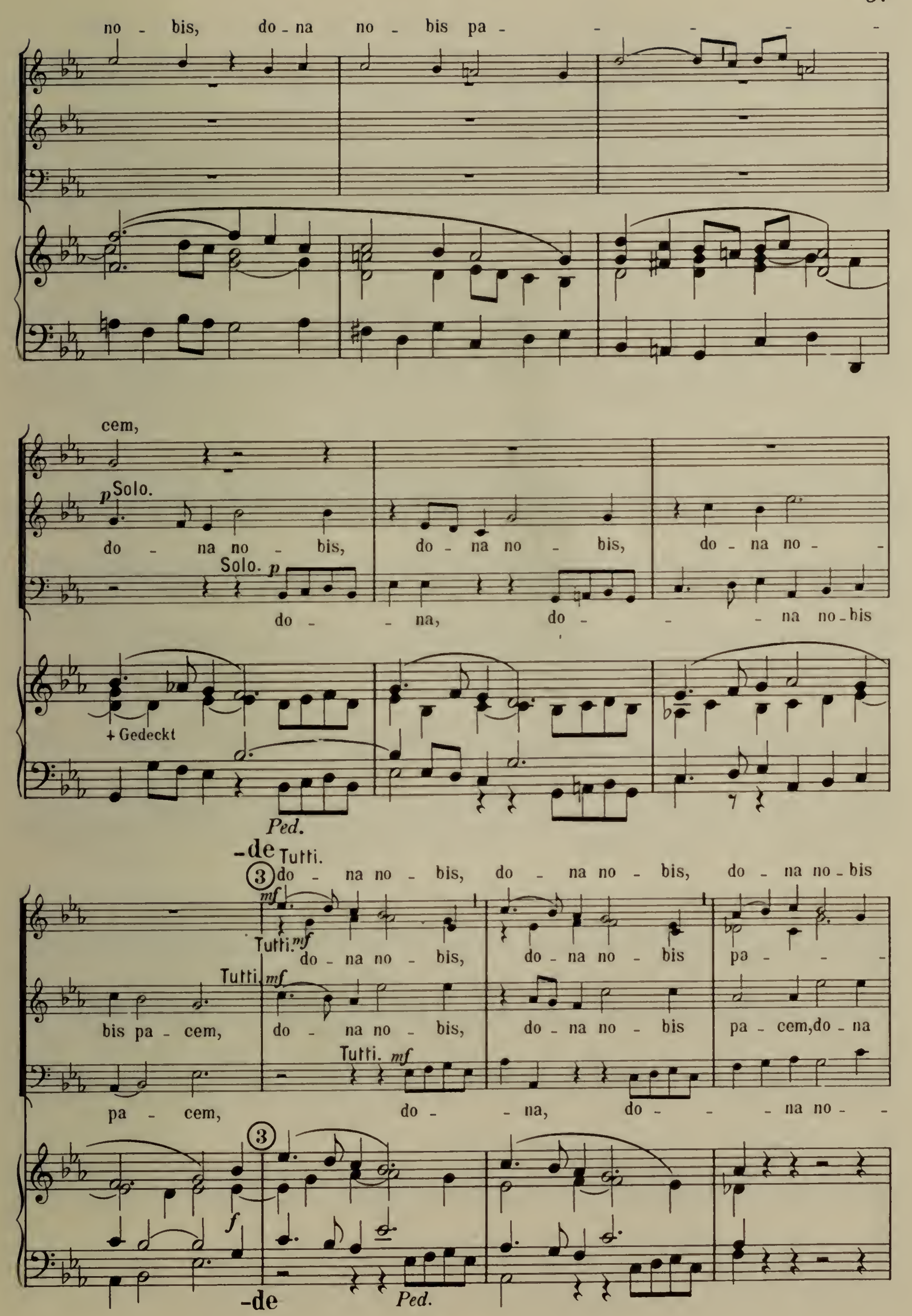

ho-san-na in ex- cel - sis, in ex-cel - - - sis,
6
ho-san-na
cel - sis, ho - san - na in ex - cel - - sis, in ex-cel - - sis, ho-
- - - sis, ho-san - na in ex- cel - sis, ho-san-na
cel - - - sis, ho - san-na in ex - cel - - - sis, ho - san-na,
in ex-cel - sis, in ex-cel-sis, ho - san-na in ex- cel - sis,
san-na in ex- cel - sis, in ex-cel - - sis, in ex- cel-sis, ho-
in ex-cel - sis, ho-san-na in ex- cel - - sis, in ex-cel - -
ho-san-na in ex- cel - - - sis, in ex-cel - - sis, in ex-cel-
7
ho - san - na in ex - cel - - - - - sis.
rit.
san-na in ex - cel - sis, in ex- cel - - - sis.
sis, in ex - cel - sis, in ex- cel - - - sis.
- - - - - sis, in ex - cel - - - sis.
rit.
Ped.
hervortretend
f
p

Agnus.


Adagio.
Solo.
A - gnus De - - - - - - i, qui tol - - -
lis pec - ca - - ta mun - di: mi - se - re - re no - - -
- - - - - - bis.
Adagio.
p zarte gedeckte Stimme
Ped.
Man.
verstärkt
Ped.
rit.
a tempo
Solo. A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta
Solo. A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta
Solo. A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta

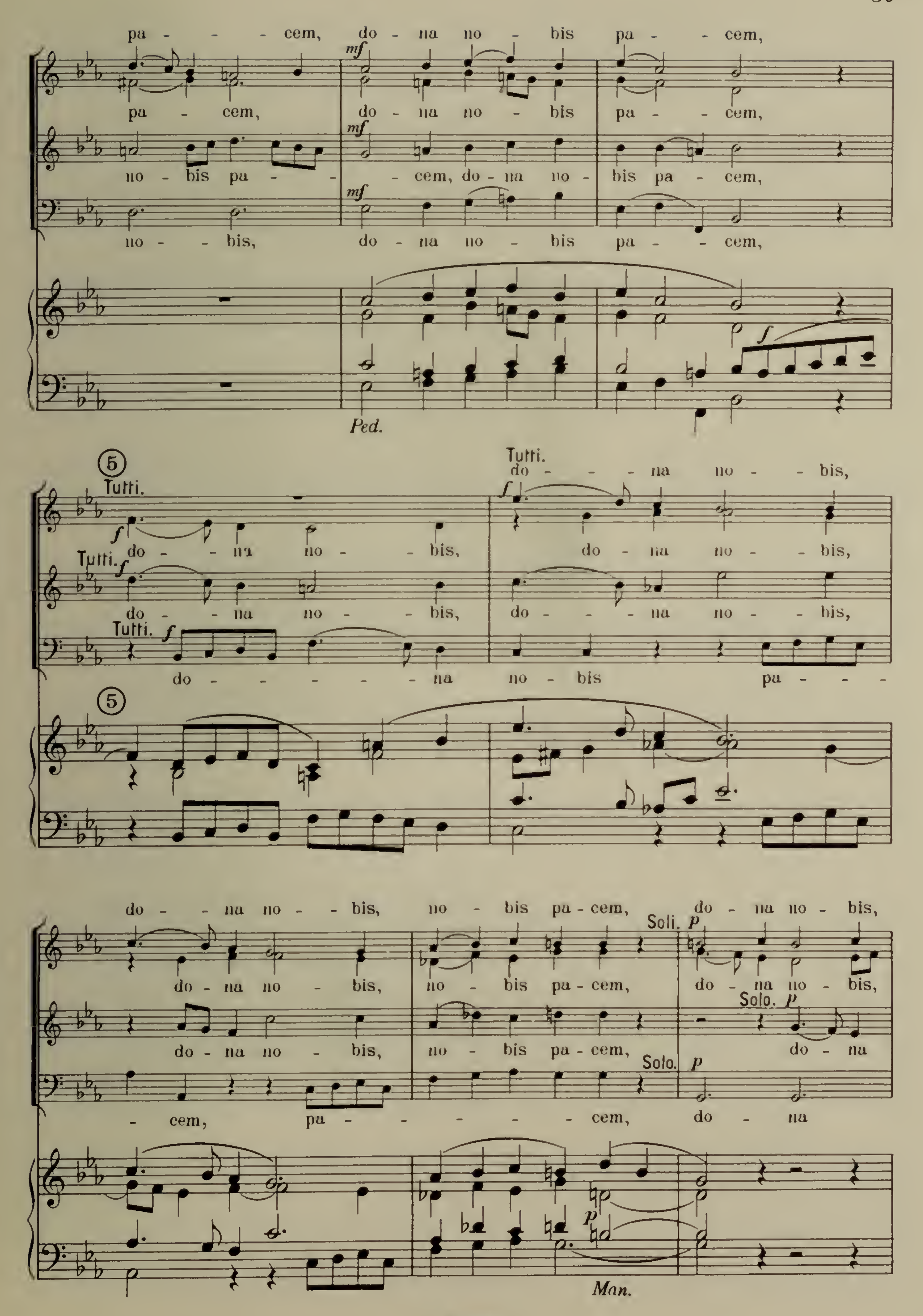


mun-di: mi - se-re - re no - bis.
mun-di: mi - se - re-re, mi - se - re - re no. - bis.
mun-di: mi - se-re - re no - bis.
mf gedeckter Klang
rit.
Tutti. A - gnus De - i, qui tol - lis pec-ca - ta, pec - ca - ta mun - di:
a tempo
rit.
Tutti. A - gnus De - i, qui tol - lis pec-ca - ta, pec - ca - ta mun - di:
Tutti. A-gnus De - i, qui tol - lis pec-ca - ta, pec - ca - ta mun - di:
Tutti. A - gnus De - i, qui tol - lis pec-ca - ta, pec - ca - ta mun - di:
a tempo
rit.
Vi-
Andante.
Solo. do - na
Solo.
do-na no - bis, do-na no - bis pa - cem,
Andante.
p streichende Stimmen
Vi-
Man.



no - bis, do - na no - bis pa - - - - -
cem,
Solo.
do - na no - bis, do - na no - bis, do - na no -
Solo. p
do - - na, do - - - na no - bis
+ Gedeckt
Ped.
-de
Tutti.
3
do - na no - bis, do - na no - bis, do - na no - bis
Tutti. mf
do - na no - bis, do - na no - bis pa - -
Tutti. mf
bis pa - cem, do - na no - bis, do - na no - bis pa - cem, do - na
Tutti. mf
pa - cem, do - - na, do - - - na no -
3
-de
Ped.


Soli.
pa - - cem, do - na no - bis pa - - cem, no - bis pa -
- cem, do - na no - bis pa - cem, do - na no - bis pa -
Solo.
no - bis pa - cem, do - na no - bis pa - - cem, pa -
Solo.
- bis pa - cem, do - na no - bis pa -
4
cem,
Tutti.
do - na no - bis, do - na no - bis,
Tutti
cem, do - na no - bis, do - na no - bis,
Tutti.
cem, do - na no - bis, do - na no - bis pa - cem,
Tutti.
cem, pa - - cem, pa -
4
Man.
Ped.
do - na no - bis pa - - cem,
Soli.
do - na no - bis
do - - na no - bis pa - cem, do - na no - bis
Solo.
do - na no - bis· pa - cem,
Solo.
do - na
- cem, pa - - cem, do - na
Man.


pa - - - cem, do - na no - bis pa - - cem,
mf
pa - cem, do - na no - bis pa - - cem,
mf
no - bis pa - - cem, do - na no - bis pa - cem,
mf
no - - bis, do - na no - bis pa - - cem,
f
Ped.
5
Tutti.
f
do - - - - na no - - bis,
do - - na no - - bis,
Tutti.
f
do - na no - - bis,
do - - na no - - bis, do - - - na no - - bis,
Tutti.
f
do - - - - - - na no - bis pa - - -
5
do - - na no - - bis, no - bis pa - cem, do - na no - bis,
Soli.
p
do - na no - bis, no - bis pa - cem, do - na no - bis,
Solo.
p
do - na no - bis, no - bis pa - cem, do - na
Solo.
p
- cem, pa - - - - - - cem, do - na
p
Man.



nobis pacem, ⑥ dona nobis pa-
pacem, Tutti. f dona nobis pa-
nobis pacem, Tutti. f dona nobis pa-
nobis pacem, Tutti. f dona nobis pa-
⑥ f Ped.

cem, Soli. pp dona nobis pacem, Tutti. f pa-
cem, dona nobis pacem, Solo. p
cem, pp Solo. dona nobis pacem,
cem, pacem, pacem,
p Man. f Ped.

Grave. cem. pp
Tutti. f dona nobis pacem. pp
Tutti. f dona nobis pacem. pp
Tutti. f dona nobis pacem.
Grave. p hervortretend

Waldheim-Eberle, Wien VII.

MESSEN

für den praktischen liturgischen Gebrauch

Ältere Kompositionen

Anton Bruckner: Messe II, e-moll, für 8-stimmigen gem. Chor mit Orgel oder Blasorchester

— Messe III (Große), f-moll, für Soloquartett, gem. Chor und Orchester

Joh. Jos. Fux: Missa in C (Klosterneuburger Messe), für gem. Chor mit Orgel (V. Goller)

Karl Greith: Missa in honorem St. Galli, op. 24, für gem. Chor, Streichquintett, 2 Hörner und Orgel (2 Hörner oder 2 Klarinetten ad lib.)

Joseph Haydn: Missa Sanctae Caeciliae, für Soli, gem. Chor und Orchester (ungekürzte Ausgabe)

Kaiser Leopold I.: Missa Angeli Custodis, für Soli, gem. Chor und 2 Violinen

Orlando di Lasso: Missa „In die tribulationis", für 5-stimmigen gem. Chor a cappella

Antonio Lotti: Studenten-Messe, für Knabenstimme, Tenor, Baß, Orgel und 2 Violinen (A. Schlögl)

W. A. Mozart: Missa in C (K.-V. 115), für gem. Chor und Orgel (B. Paumgartner). [Erste Veröffentlichung]

Neuere Kompositionen

Paul Angerer: Missa pro coro a cappella (in Abschrift)

Anton Heiller: Messe in mixolydisch G, für gem. Chor und Orgel (in Abschrift)

Franz Neuhofer: Missa „Deo gratias", op. 50, für gem. Chor mit Orgel oder Orchester

— Friedensmesse, op. 90, für gem. Chor mit Streichquintett und Orgel (2 Hörner ad lib.)

— Missa di nona, op. 205, für Soli, gem. Chor und Orgel

— Messe zum Gedächtnis des Bekennerbischofs F. J. Rudigier, op. 227, für Soli, gem. Chor und Orgel (2 Hörner und 2 Posaunen ad lib.)

Karl Walter: Missa „Veni Creator Spiritus", für gem. Chor mit Orgel

Rudolf Weis-Ostborn: Missa „Adorate Deum", op. 30, für gem. Chor mit Orgel (2 Trompeten und 2 Posaunen ad lib.)

Jos. Ven. Wöss: Missa in adorationem SS. Redemptoris, op. 8, für 6-stimmigen gem. Chor a cappella

— Missa in adorationem SS. Trinitatis, op. 45, für Soli, gem. Chor mit Orgel oder Blasinstrumenten

*

Zusendung des vollständigen Chorkatalogs auf Verlangen kostenlos

UNIVERSAL EDITION

Nr. 162 Printed in Austria W 11/54